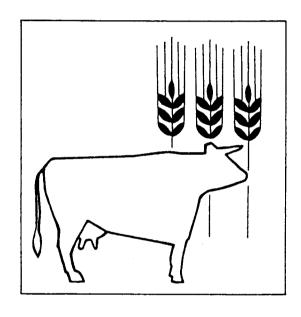


# Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie 3

Reihe 3.1.5

Landwirtschaftliche Bodennutzung

- Rebflächen -

1991





Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden 1

Verlag: Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG Holzwiesenstr. 2 Postfach 11 52 7408 Kusterdingen Telefon: 07071/33046 Telex: 7 262 891 mepo d Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich Erschienen im November 1992 Preis: DM 8,30

Bestellnummer: 2030315 - 91700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992 Vervielfältigung – außer für gewerbliche Zwecke – mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

		Seite
Vorbe	emerkung	4
Erläu	uterung der Ergebnisse	4
Tal	pellenteil	
1 1	Mit Keltertrauben bestockte Rebflächen nach Rebsorten	5
2 7	Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen im Jahre 1991	33
3 I	Bestockte Rebfläche der Unterlagenschnittgärten	38
	Die Angaben beziehen sich auf die Länder mit Weinbau des früheren Bundesgebietes	
	(Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland)	

# Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Häfte von 1
   in der letzten besetzten Stelle,
   jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

## <u>Abkürzungen</u>

ha = Hektar

% = Prozent

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

#### Vorbemerkung

Die statistische Erhebung der Rebflächen ist durch die Verordnung (EWG) Nr. 357/79 des Rates vom 5. Februar 1979 für die Mitgliedstaaten der EG mit mehr als 500 ha bestockter Rebfläche angeordnet. Die Erhebung wurde erstmals 1979 als Grunderhebung durchgeführt und ersetzte das im Jahre 1964 eingerichtete Weinbaukataster. It. der VO 357/79 wird diese Erhebung alle 10 Jahre als Grunderhebung und in den Zwischenjahren als jährliche Fortführung mit Veränderungsnachweisungen durchgeführt. Die Merkmale der jährlichen Fortführung sind die mit Keltertrauben bestockte Rebfläche in ihrer sortenmäßigen Zusammensetzung, die Neu- und Wiederbepflanzungen, die Rodungen sowie das vegetative Vermehrungsgut von Reben und die Unterlagenschnittgärten. Eine analoge Fortführung mit Veränderungsnachweisen war in den neuen Bundesländern wegen fehlender Grunderhebung nicht möglich.

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der ersten Fortführung vom Stichtag 31. August 1991, die auf die Grunderhebung aus dem Jahr 1989/90 folgte. Sie bezieht sich auf zwei Fortführungsperioden. In diesem Rahmen konnte erstmalig auch auf das Datenmaterial der in den Bundesländern geführten Weinbaukartei zurückgegriffen werden. So erfolgt in diesem Falle die Aufbereitung auch als Sekundärstatistik und verursachte wegen der Methodenänderung kleine, nicht zu vermeidende Differenzen im Datenmaterial.

### Erläuterung der Ergebnisse

In den zurückliegenden Jahren hat die mit Keltertrauben bestockte Rebfläche eine stetige Ausweitung erfahren. Sie wurde im Jahr 1990 mit 103 826 ha auf dem höchsten, bisher bekannten Stand und im Jahr 1991 mit 103 777 ha erstmals mit leichter Stagnation festgestellt. Im Bereich der Kel-

tertrauben wurden im Jahr 1990 2 830 ha gerodet, 1 106 ha neubepflanzt und 3 762 ha wiederbepflanzt. Für 1991 lauteten die Werte: 2 443 ha Rodungen, 34 ha Neubepflanzungen und 2 170 ha Wiederbepflanzungen. Beim Vergleich der Veränderungen zwischen weißen und roten Rebsorten konnte die in den letzten Jahren schon erkennbare Präferenz für den Rotweinanbau weiterbeobachtet werden, weitete sich von 16 563 ha in der Grunderhebung 1989/90 auf 18 017 ha im Jahr 1990 und schließlich auf 18 385 ha in 1991 aus. Die weißen Gewächse hatten abnehmende Tendenz.

Der Rebsortenspiegel läßt auch diesmals die sich seit Jahren abzeichnende Entwicklung erkennen. Der Müller-Thurgau hält mit 24 600 ha weiterhin die Spitzenposition, nimmt aber wie seit Jahren weiter ab. Die Edelrebsorte Riesling und der zu Speisen besonders geeignete Weiße Burgunder haben nennenswerte Zuwachsraten zu verzeichnen; die übrigen weißen Sorten zeigen zurückgehende Flächenentwicklungen.

Bei den roten Rebsorten lassen sich gegenläufige Tendenzen nachweisen. Die Zuwachsraten der einzelnen Rebsorten sind beträchtlich und künden von einer gewissen Vorliebe der Verbraucher für Rotwein und rotweinähnliche Weinarten. Auf dem ersten Rang mit einer bestockten Rebfläche von 6 449 ha behauptet sich der Blaue Spätburgunder; den verhältnismäßig größten Zuwachs hat aber die Weinsberger Neuzüchtung Dornfelder zu verzeichnen, die sich um 6,9 % oder 97 ha ausdehnen konnte. Aufgrund der intensivfarbenen Weine, die sich auch für einen Barrique-Ausbau eignen, erscheinen diese Zunahmen erwartungsgemäß.

Der Bereich der Rebschulen, eine arbeitsintensive Kulturart, hat sich flächenmäßig von 143 ha im Jahr 1990 um 4,9 % auf 136 ha verringert. Die Abnahmerate der Unterlagenschnittgärten beträgt für den gleichen Zeitraum 2 % bzw. 1 ha; 49 ha sind nunmehr mit Unterlagsreben bestockt.

Mit Keltertrauben bestockte Rebläche nach Rebsorten

•		Stand		Veränderung 1990 gegen		Stand		inderun	
Rebsorte	1989/90	1	990		989/90	1	991		gegen er 1990
		ha			8		ha		8
eiße Rebsorten zusammen	85 465	85	808	+	0,4	85	392	-	0,5
Bacchus (Gf 33-29-133)	3 524	. 3	511	_	0.4	3	490	_	0,6
Burgunder, Weißer	1 072	: 1	201		12,0		282	+	6.7
Ehrenfelser (Gm 9-93)	452		439	-	2,9		426	_	3,0
Elbling, Weißer	1 130		140	+	0,9	1	132	-	0.7
Faberrebe (Az 10375)	2 035		990	-	2,2	1	951	_	2,0
Gutedel, Weißer	1 311		373	+	4,7	1	375	+	0,1
Huxelrebe (Az 3962)	1 571	1	543	-	1,8	1	511	-	2,1
Kerner (We S 25-30)	7 691	7	719	+	0,4	7	667	-	0.7
Morio-Muskat (Gf I 28-30)	1 903	1	798	-	5,5	1	701	_	5.4
Müller-Thurgau	24 688		827	+	0,6	24	600	_	0,9
Optima (GF 33-13-113)	424		4-11	-	3,1		386	_	6,1
Ortega (Wü B 48-21-4)	1 243	1	240	-	0,2	1	219	_	1,7
Riesling, Weißer	21 266	21	739	+	2,2	22	013	+	1,3
Ruländer	2 541	2	539	-	0,1	2	509	-	1,2
Scheurebe (Az S 88)	3 929	3	855	-	1,9	3	781	_	1,9
Silvaner, Grüner	7 879		686	-	2,4	7	585	_	1.3
Traminer, Roter	747		781	+	4,6		775	_	0,8
Sonstige weiße Sorten	2 059	2	016		2,1	1	989	-	1,3
ote Rebsorten zusammen	16 563	18	017	+	8,8	1.9	385	_	2,0
į					0,0		505	•	2,0
Burgunder, Blauer Spät	5 612	6	234	+	11.1	6	449	+	3.4
Dornfelder WE S 341	1 199	1	412		17.8		509		6,9
Limberger, Blauer	698		789		13.0	•	778		1,4
Müllerrebe	1 809	1	952		7,9	1	987	+	1.8
Portugieser, Blauer	4 132		279		3,6		320	Ŧ	1,0
Trollinger, Blauer	2 304		470		7,2		439		1,3
Sonstige rote Sorten	809		881		8,9	-	903	+	2,5
Insgesamt	102 028	103	826	+	1,8	103	777	_	0,0

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Frül	neres Bund	lesgebiet					
Weißweinrebsorten:									
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Albalonga (Wü B 51-2-1) Arnsburger (Gm 22-74) Augusta Luise (Wü B 48-12-8) Auxerrois Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Dalkauer (G B I) Ehrenfelser (Gm 9-93) Elbling, Weißer Faberrebe (AZ 10375) Findling Fontanara (Wü B 51-4-10) Freisamer (Fr 21-5) Gutedel, Weißer Hölder (WE S 397) Huxelrebe (AZ 3962) Juwel (We S 378)	22 3 0 58 3 523 1 067 16 453 1 130 2 035 43 6 45 1 291 9 1 572 32	2  2 40 15 1 1 16 22 49 1 - 1 0 0 45	3 0	- - 10 64 - 1 30 5 0	20 3 0 55 3 511 1 201 15 439 1 140 1 990 37 6 40 1 373 10 1 543 30	1 - 1 49 14 0 12 30 43 1 1 2 6	4 0 0	- - 3 29 82 - 0 19 3 - 0 0 6 - 9	19 3 0 57 3 490 1 282 15 426 1 132 1 951 36 5 37 1 375 10 1 511 30
Kanzler (Az 3983) Kerner (We S 25-30) Mariensteiner (Wi B 51-7-3) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Muskateller, Gelber Muskat-Ottonel Nobling (Fr. 128-40) Optima (Gf 33-13-113) Ortega (Wi B 48-21-4) Osteiner (Gm 9-97) Regner (Az 10378) Reichensteiner (Gm C/D 18-92) Rieslaner (N I 11-17) Riesling, Weißer Scheurebe (Az S 88) Silcher (We S 377) Silvaner, Grüner Veltliner, Grüner Würzer (Az 10487)	66 7 684 22 1 902 24 637 52 12 137 424 1 244 6 6 167 331 39 21 218 3 929 8 7 866 2 117	5 114 1 115 543 0 0 0 15 23 0 2 2 9 1 391 107 0 300 0	9	24	323 39 21 739 3 855 10 7 686	2 113 2 112 518 0 6 0 25 34 0 2 8 0 427 101 257	i	2 0 1 1 13 - 0 2 8 698 28 20 162	67 5 136 386 1 219 5 163 317 47 22 013 3 781 10 7 585
Rulander	2 523 15	- 50 2		18	2 539 14	48 1		30	2 509
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)  Jubiläumsrebe (24-125)  Perle (Az 3951)  Schönburger (Gm 15-114)	212		;	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	4 206 ) 55	9			. 4 . 198 . 53
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									-
Elbling, Roter Gutedel, Roter Malvasier, Früher Roter Muskateller, Roter Siegerrebe (Az 7957) Traminer, Roter	50 10 4 207	(		27	3 204	10	) )	26	. 1
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)					1		_		- 1
Silvaner, Blauer	.   2		•	•	. 1	•	•	•	- 1

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		L. Estit	amaa Puna	doseski st		L			·····
Versuchsanbau:	1	ı r ur	neres Bund	iesgeb iet					
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Aris (Sbl 2-19-58)	0 1	-	-	-	0	-	-	-	0
Breidecker	1	-	-	-	1	-	-	0	1 2
Castor (B 7-2)	0	-	-	-	0	-	-	-	0
Chardonnay Comtessa (GF 35-26-139)	5 3	•	•	4	15 10	0	•	9	26 5
Diana (Gf 30n-8-127)	2	-	-	-	2	-	-	-	2
Edelsteiner (Weiß I) Elegancia (Wü B 55-9-24)	0	•	•	•	1	-	•	0	1
Forta (GF 31-15-100)	5	0		-	5	0		-	5
Gloria (Gf 30n-9-130) Grando (Wü B 55-8-59)	3	0	•	•	4	-	•	-	. 4
Gutenborner (Gm C/D 17-52)	10	ī	-	-	. 8	1	-	-	8
Kernling (13 A 80)	7	-	Ö	Ö	7	-	-	-	7
Malingre, Früher Gelber Markant (Az 4701)	0 1	<u>.</u>	:	:	0 1	-	•	-	0 1
Montagna (Wü B 51-4-5)	1	-	-	-	î	-	-	-	1 2
Multaner (Gm 10-54) Muskabona (Wü B 40-10-2)	2	•	•	•	3 0	-	•	-	2 0
Neuburger	1	-	•	•	1	-	-	-	1
Noblessa (Gf 32-16-74)	1	•	•		1	-	•	-	1
Oraniensteiner (Gm 11-34) Orion (GF GA 58-30)	0	-	-	0	0 5	-	-	0	0 5
Ortlieber, Gelber	Ó	:	:		-	-	•	-	_
Osiris (Wü B 51-8-28) Phönix (Gf GA 49-22)	1 2	0	-	-	0 2	-	-	0	1
Pollux (GF B 6-18)	4	•	:	•	4	-	•	-	2 4
Progress (FS 4-208-13)	- 2	-	-	-	-	-	-	-	-
Rabaner (Gm 22-73)	1		•	•	3	1 -	•	-	4
Ruling (We S 385)	1		•	•	1	-	Ö	0	0
Senator (Lersch İ) Siegfriedrebe (Fs 4-201-39)	1 2	-	-	-	1 2	-	-	-	1 2
Sirius (Gf GA 51-27)	2	:	•	•	3	0	:	-	2
Sisi (Wü B 48-13-56) Tamara (Wü B 48-21-8)	$\begin{bmatrix} 1 \\ 0 \end{bmatrix}$	0	-	-	1	-	-	-	1 0
Tekla (Wü B 48-21-3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thurling (Az 4612)	7	0	-	-	7	-	-	-	7
Witberger (Gm 3-48)	0	-	-	-	0	-	-	-	0 0
Zähringer (Fr 3-39)	0	:	•	:	3	-	•	Ξ	3
Sonstige weiße Rebsorten	227	3	0	2	251	5	•	5	253
Weißweinrebsorten zusammen	85 300	2 435	573	2 371	85 808	1 913	30	1 538	85 392
Rotweinrebsorten:									
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh	39	1		2	32	0	•	2	34
Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39)	5 582 13	13 0	1	189	6 234	39	1	210	6 449
Domina (Gf IV 25-7N)	67	0	-	2	17 68	1 0	ò	. 0 12	20 81
Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4)	1 199	6	1	170	1 412	9	1	103	1 509
Färbertraube	118 11	1	:	18	147 8	1 -		10 0	157 <b>6</b>
Helfensteiner (We S 5332)	37	:	•		34	1	•	1	34
Heroldrebe (We S 130) Limberger, Blauer	221 693	7	•	5	219 789	9 14	•	4 28	21 <b>4</b> 778
Müllerrebe	1 800	3	:	20	1 952	32	0	59	1 987
Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37)	4 129 28	92	1	253 0	4 279 28	88 0	1	125 0	4 320 29
Saint Laurent	29	ō	•	10	38	-	Ö	8	46
Samtrot	92	•	•	•	113	1	•	5	119

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Frül	neres Bund	desgebiet					
Schlagerrebe Trollinger, Blauer	2 282	0	•	0	2 470	28	•	55	2 439
Versuchsanbau: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Affenthaler, Blauer Carmina (Gf IV 26-4N) Hängling, Blauer Kolor (FR 71-39) Sulmer (We s 351) Zweigeltrebe Sonstige rote Rebsorten	0 2 1	0 .	•	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	0 1 1 2 7 163	0 - 4		-	0 1 1 3 7 145
Rotweinrebsorten zusammen	16 485	394	532	1 391	18 017	229	4	631 2 170	18 385 103 777
Keltertraubensorten insgesamt	101 785	2 830	1 106	3 762	103 826	2 143	34	2 170	103 ///
		R	aden-Würt	tembera					
Weißweinrebsorten:			zacii-wai c	cember g					
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Auxerrois Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Ehrenfelser (Gm 9-93) Elbling, Weißer Faberrebe (AZ 10375) Findling Freisamer (Fr 21-5) Gutedel, Weißer Hölder (WE S 397) Huxelrebe (AZ 3962) Juwel (WE S 378) Kanzler (Az 3983) Kerner (We S 25-30) Mariensteiner (Wü B 51-7-3) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Muskateller, Gelber Muskat-Ottonel Nobling (Fr. 128-40) Optima (Gf 33-13-113) Ortega (Wü B 48-21-4) Regner (Az 10378) Reichensteiner (Gm C/D 18-92) Rieslaner (N I II-17) Riesling, Weißer Scheurebe (Az S 88) Silcher (We S 377) Silvaner, Grüner Veltliner, Grüner Würzer (Az 10487)	57 612 3 4 0 7 30 1 290 2 2 2 3 3 1 057 0 1 6 161 35 5 124 1 2 2 3 698 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61				43 74 697 3 4 0 1 26 1 372 3 1 - 0 1 138 0 1 138 1 6 675 47 4 124 1 3 0 1 1 3 0 1 2 6 7 8 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	- 4 -		0 	1 6 653 47 4 124 1 3 0 1 1 3 951 70 8
Beerenfarbe G = Gris (Grau)  Ruländer  Septimer (Az 3952)	1 631				1 680	12	! :	. 14	1 670

ha

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Ba	aden-Würt1	tembera					
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)				- C 3					
Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)	5 0	•	•	•	6 0	-	•	1 -	5 0
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Elbling, Roter	0 50 0 4 0 308	•	:		0 330	0 4			0 324
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Silvaner, Blauer	1	•	•	•	-	-	•	-	-
Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Chardonnay Comtessa (GF 35-26-139) Edelsteiner (Weiß I) Forta (GF 31-15-100) Gloria (GF 30n-9-130) Gutenborner (Gm C/D 17-52) Malingre, Früher Gelber Multaner (Gm 10-54) Neuburger Noblessa (Gf 32-16-74) Orion (GF GA 58-30) Ortlieber, Gelber Phönix (GF GA 49-22) Pollux (GF B 6-18) Rabaner (Gm 22-73) Räuschling, Weißer Ruling (We S 385) Siegfriedrebe (Fs 4-201-39) Sirius (GF GA 51-27) Zähringer (Fr 3-39) Sonstige weiße Rebsorten Weißweinrebsorten zusammen	1 1 - 0 - 0 - 0 1 0 0 - 0 2 16 043	527	554	1 042	6 8 1 1 1 0 0 0 0 - 1 1 - 0 0 - 1 1 3 27	0 0 0	-	3 0 0 0 1 188	13 3 1 1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 2 0 0 3 30 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)  Burgunder, Blauer Früh Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39) Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4) Färbertraube Helfensteiner (We S 5332) Heroldrebe (We S 130) Limberger, Blauer Müllerrebe Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37) Saint Laurent Samtrot Trollinger, Blauer	24 3 978 2 155 39 10 37 32 691 1 688 235 2 3 91 2 276				17 4 452 6 201 51 7 34 33 787 1 823 224 2 2 112 2 464	0 24 - 2 0 - 1 1 14 29 3 - 1 2 8		0 54 0 3 0 - 1 1 28 39 5 5 55	17 4 525 10 204 52 5 34 32 776 1 841 229 3 2 118 2 433

hа

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		В	aden-Würt1	emberg					
Versuchsanbau:	1								
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Affenthaler, Blauer	2	•	•	•	1 0	- - -		:	1 0
Sulmer (We s 351)	1 5	•	•	•	1 5 133	- 1	•	- - 2	2 5 116
Rotweinrebsorten zusammen	9 375	269	528	720	10 355	104	•	193	10 405
Keltertraubensorten insgesamt	25 418	796	1 082	1 762	27 466	228	•	381	27 509
		Anha	ugehiet Wi	irttemberg	1				
UniQuainmahaantan.	1	ΑΙΙΝά	ages iet M	a. Cocmbel (	•				
Weißweinrebsorten:  Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Auxerrois	6	•	•	•	0 7 5	- 0	•	- 1	0 7 5
Burgunder, Weißer Ehrenfelser (Gm 9-93) Elbling, Weißer	2	•	•	:	2	-	•	-	2 0
Faberrebe (AZ 10375)	0		:	•	Ō	-	•		0
Findling		•	•	•	0	-	•	-	0
Gutedel, Weißer	2		•	:	3	-	•	-	3
Juwel (We S 378)	2	•	•	•	943	14		16	937
Mariensteiner (Wü B 51-7-3) Morio-Muskat (Gf. I 28-30)	0	•	•	•	0 859	11	•	- 15	0 855
Müller-Thurgau	.  8		•	:	12	0		0	11
Muskat-Ottonel	. 0	•	•	•	0	-	•	-	0
Nobling (Fr. 128-40)	1	•		•	i	-	-	-	1
Ortega (Wü B 48-21-4)	1 -			•	1 0	0	•		Ō
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)	.   1			. •	1	-	•	-	1
Rieslaner (N I 11-17)				•	2 616			66	2 624
Scheurebe (Az S 88)	.  8			•	7			0	7
Silcher (We S 377)			•	•	354	_	:	6	351
Veltliner, Grüner	. 0		•	•	0			-	0
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	. 69	•		•	65	0	•	1	64
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)									
Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)	: 0		•	•	. 2 . 0		•	1	0
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Elbling, Roter		<u>.</u>	•	•	. 42		- 1		0 42

ha

·						15					
Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)		
		Anb	augebiet N	Württembei	rg						
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)	[				-						
Silvaner, Blauer	1	•	•	•	-		•	-	-		
Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)											
Comtessa (GF 35-26-139)	-	•	•	•	1 3 0	0 0 0	•	1 0 -	1 2 0		
Neuburger	-	•	•	•	0 0	- - -	•	- - -	0 0		
Pollux (GF B 6-18)	0 0 0	•	•	•	0 0 -	- - -	•	- - -	0 0 0		
Sirius (Gf GA 51-27) Sonstige weiße Rebsorten Weißweinrebsorten zusammen	1	151	187	125	0 15 4 947	70	•	0 108	0 15 4 938		
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)											
Burgunder, Blauer Früh	17 314 0 152	•	•	•	17 325 0 194 1	0 6 - 2	•	0 13 - 3	17 335 0 197 1		
Färbertraube	0 37 32 683	•	•	•	0 34 33 778	1 1 14	•	1 1 27	0 34 32 766		
Müllerrebe Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37) Saint Laurent Samtrot	1 568 203 2 1 91	•	•	•	1 687 196 2 1	29 3 - 1	•	38 5 - - 5	1 700 199 3 1 116		
Trollinger, Blauer  Versuchsanbau:	2 274	•	•	•	2 463	28	•	55	2 432		
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)											
Affenthaler, Blauer	0 1 1 2 61	•	•	•	0 1 3 93	- - - 1	•	- - - 1	0 1 3 91		
Rotweinrebsorten zusammen	5 440	166	336	328	5 939	86		149	5 928		
Keltertraubensorten insgesamt	10 227	317	523	453	10 886	156	•	257	10 866		
Anbaugebiet Baden											
Weißweinrebsorten: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)											
Auxerrois	44 51 608	:	•	:	43 67 692	1	•	0 - 5	42 66 709		

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Ar	nbaugebiet	Baden		<u> </u>			
Ehrenfelser (Gm 9-93)	1		•		1	-		-	1
Elbling, Weißer	4	•	•	•	4	0	•	-	3
Faberrebe (AZ 10375)	0	•	•	•	0 1		•	-	0 1
FindlingFreisamer (Fr 21-5)	7 30	•	•	•	26	- 1	•	ō	24
Gutedel, Weißer	1 290	:	:		1 372	<u>-</u> 6	•	6	1 374
Hölder (WE S 397)	-		•	•	0	-	•	-	. 0
Huxelrebe (AZ 3962)	1 1	•	•	. •	1	-	•	-	1
Juwel (We S 378)	, –	•	•	•	0	-	:	_	0
Kerner (We S 25-30)	168				195	1	•	0	190
Mariensteiner (Wü B 51-7-3)	0		•	•	0	-	•	. <b>-</b>	-
Morio-Muskat (Gf. I 28-30)	5 313	•	•	•	1 5 816	0 25	•	35	1 5 798
Müller-Thurgau	1	•	•		35		•	-	36
Muskat-Ottonel	· _				4	-		-	4
Nobling (Fr. 128-40)	124	•	•	•	124	0	•	1	124
Optima (Gf 33-13-113)	0 1	•	•	•	0 2	-	•	-	0 2
Ortega (Wü B 48-21-4)		•	•	•	0	-	:	_	Ō
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)	0	•			Ō	-	•	-	0
Rieslaner (N I 11-17)			•		0	-	•	10	1 227
Riesling, Weißer	1 175	•	•	•	1 305	3	•	12 0	1 327 63
Scheurebe (Az S 88) Silcher (We S 377)	53	•	•	•	1	-	•	-	1
Silvaner, Grüner	456			•	471	1		1	470
Veltliner, Grüner			•	•	0	-	•	-	0
Würzer (Az 10487)	1	•	•	•	2	0	•	-	1
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	1 562 0	•	•	•	1 615	12	•	13	1 606
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)									
Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)		•	:	•	4 0	-	•	-	4 0
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Elbling, Roter	0		_	_	_		•		
Gutedel, Roter	1		•		•			•	•
Malvasier, Früher Roter	0	. •			-	-	•	-	-
Muskateller, Roter	2 0	•	•	•	0	ó	•	:	•
Siegerrebe (Az 7957) Traminer, Roter	272	•	•	:	288	3	_	4	282
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Silvaner, Blauer					-	-		-	~
Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)							•		
peeremanue b = branc (welp)	1								
Chardonnay	.   -			•	5	-	•	2	
Comtessa (GF 35-26-139)	.   1	•	•	•	5 1	-	•	-0	1 1
Edelsteiner (Weiß I)		•	•	•	1	-	•	-	i
LOLFE (AL 31-13-100)	. 1	•	•	•	-		•		-

**************************************						<u> </u>			
Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	1990	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
	<del></del>	<del></del>		<u>\_</u>		Ь		<u> </u>	
Gloria (Gf 30n-9-130)		Ar	baugebiet	Baden	1				_
Gutenborner (Gm C/D 17-52)	-	•	•	:	1	-		-	1 0
Malingre, Früher Gelber Multaner (Gm 10-54)	0	•	•	. •	- 1	-	•	-	-
Neuburger	0	•	:	•	-	-	•	-	0
Ortlieber, Gelber	ō	•	•	•	0	-		-	-
Rabaner (Gm 22-73)	0 1	•	•	•	1	-	•	-	2
Ruling (We S 385)	1 0	•	:	:	ō	-	•	-	0
Sirius (Gf GA 51-27)	ō	•	•		1 3	0	•	-	3
Sonstige weiße Rebsorten	1	•	•	•	12	0	•	1	15
Weißweinrebsorten zusammen	11 256	376	367	917	12 164	54	•	80	12 166
Rotweinrebsorten:									
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh	. 7		•		0	-		-	0
Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39)	3 664 2	•	•	•	4 127	18	•	41	4 190
Dornfelder (We S 341)	3	•	:	•	6 7	-	:	0	10 7
Dunkelfelder (Gm V 4-4) Färbertraube	38 10	•	•	•	50 7	0	•	0	51 5
Helfensteiner (We S 5332) Heroldrebe (We S 130)	0	•		•	-	-	:	-	-
Limberger, Blauer	0 8	•		•	0 9	-	•	0 1	0 10
Müllerrebe Portugieser, Blauer	120 32	•	•	•	136 28	-	•	1	141
Saint Laurent	2	:	•	•	1		:	0	30 1
Samtrot Trollinger, Blauer	0 2	:	•	•	1	-	•	0 0	2 1
Versuchsanbau:		•							
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Hängling, Blauer	1				1	-		_	1
Kolor (FR 71-39)	-	•	•	•	0	-	•	-	0
Zweigeltrebe	3	:	•	:	2	-	•	-	1 2
Sonstige rote Rebsorten	43	•	•	•	40	0	•	1	25
Rotweinrebsorten zusammen	3 935	103	192	392	4 416	18	•	44	4 477
Keltertraubensorten insgesamt	15 191	479	559	1 309	16 580	72	•	124	16 643
			Bayern				•		
Weißweinrebsorten:									
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Albalonga (Wü B 51-2-1)	4	-	-	-	4	0	-	-	4
Auxerrois	1 622	-	-	-	1 622	6	- 0	13	1 630
Burgunder, Weißer Ehrenfelser (Gm 9-93)	7 <b>4</b>	-	<del>-</del>	-	7	0	-	3	10
Elbling, Weißer	1	-	-	-	1	1 0	-	-	3 1
Faberrebe (AZ 10375)	25 4	-	-	-	25 4	2 1	· -	0	23 3
•					•	-		J	J

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
	-		Baye	rn	-				
Gutedel, Weißer	1 0	-	-	-	0	•	-	-	0
Huxelrebe (AZ 3962)		-	-	-	6 0	0	-	-	6 0
Juwel (We S 378)	_	_	-	-	3	1	-	· <u>-</u>	2
Kerner (We S 25-30)	390	-	-	-	390 6	7	-	2	· 385 6
Mariensteiner (Wü ß 51-7-3) Morio-Muskat (Gf. I 28-30)	6 15	-	-	-	15	2	-	0	13
Müller-Thurgau	2 809	-	-		2 809 1	42	1	32 0	2 801 1
Muskateller, Gelber		-	-	-	6	6	-	-	Ö
Optima (Gf 33-13-113)	11	-	-	-	11	1	-	0	10
Ortega (Wü B 48-21-4)		-	-	-	53 0	5	-	. 2	49 0
Regner (Az 10378)	-	-	-	-	-	-	-	0	0
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)	33	-	-	-	1 33	1 0	0	6	1 38
Rieslaner (N I 11-17)	198	-	-	-	198	4	0	14	208
Scheurebe (Az S 88)	161	-	-	-	161 1 155	6 30	0	31	159 1 156
Silvaner, Grüner		-	-	-	1 155	-	-	Õ	1
(12 23 (12 23 13 )	•						•		
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	19	-	-	-	19	1	-	-	18
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)									
Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)	93 1	-	-	-	93 1	5 -	-	- 0	89 1
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Siegerrebe (Az 7957) Traminer, Roter		-	. <u>-</u>	- -	40	3	-	0	
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Silvaner, Blauer	1	-	. <b>-</b>	. <u>-</u>	1	-	-	-	1
Versuchsanbau:									
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Cantaro (Wü B 55-8-53)	. 0				. 0	-	-	0	
Chardonnay	.   1	-	•	-	. 1	-	. <u>-</u>	. 1	1 0
Forta (GF 31-15-100)			· •	·	. 21	3	-	4	-
Weißweinrebsorten zusammen					5 695	129	2	113	5 680
					·				
Rotweinrebsorten:									
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh					- 1			. 0	
Burgunder, Blauer Spät	.   107	•			· 107 · 0	_		. 16	_
Deckrot (Fr 119-39)	. 42	•			- 42	0	) (		52
Dornfelder (We S 341)	.   6	•		•	- 6	C.	) <del>-</del>	. 1	
Färbertraube				-	- 0				. 0
Limberger, Blauer	.] 0		<b>-</b>	<u>.</u>	- 0 - 46			 ) 3	48
Müllerrebe	.   46	•	-	-	- 40				, 70

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	1990	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (St and 31.8.)
			_					,	
Portugieser, Blauer	47	_	Bayer	'n -	47	2		6	51
Saint Laurent	ő	-	-,	•	0	-	-	-	0
Versuchsanbau: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Carmina (Gf IV 26-4N) Hängling, Blauer	0	-	-	- -	0	- -,	-	-	0
Zweigeltrebe Sonstige rote Rebsorten	1 4	-	-	-	1 4	3	0 -	-	. 1
Rotweinrebsorten zusammen	254	-	-	-	254	11	2	36	282
Keltertraubensorten insgesamt	5 949	-	-	-	5 949	140	3	149	5 962
Weißweinrebsorten:	I	H	lB Unterfr	anken					
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Albalonga (Wü B 51-2-1)	3 1	-	-	-	. 3	0	-	-	3
Bacchus (Gf 33-29-133)	<b>5</b> 88	-	-	-	1 58 <u>8</u>	5	0	13	1 596
Burgunder, Weißer Ehrenfelser (Gm 9-93)	7	-	-	-	7 4	· 0	-	3	10 3
Elbling, Weißer	Ö	-	-	-	0	Ō	-	-	0
Faberrebe (AZ 10375)	23 4	•	-	-	23 4	2 1	-	0	21
Gutedel, Weißer	0	-	-	-	Ŏ	-	-	-	0
Huxelrebe (AZ 3962)	6 0	-	_	-	6 Q	0	-	-	6
Kanzler (Az 3983)	3	-	-		3	1	-	-	0 2
Kerner (We S 25-30)	375 6	-	· -	-	375	7	_	2	370
Morio-Muskat (Gf. I 28-30)	13	-	-	-	6 13	1 2	-	0	6 11
Müller-Thurgau	2 622	-	-	-	2 622	42	1	25	2 606
Muskateller, Gelber	1 6	-	-	-	1 6	6	-	0	1
Optima (Gf 33-13-113)	11		-	-	11	1	-	0	0 10
Ortega (Wi B 48-21-4)	52	-	-	-	52	5	-	2	49
Osteiner (Gm 9-97)	0 -	-	-	-	0	-	-	0	0 0
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)	1	-	-	-	1	1	-	-	0
Rieslaner (N I 11-17)	32 197	•	-	-	32 107	0	.0	5	37
Scheurebe (Az S 88)	155	-	-	-	197 155	4 6	.0	14 4	207 153
Silvaner, Grüner	1 113	-	-	-	1 113	30	0	31	1 113
Würzer (Az 10487)	0	-	-	-	0	-	-	0	. 0
Beerenfarbe G = Gris (Grau)							,		
Rulander	19	-	-	, <u>-</u>	19	1	-	-	18
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)				٠					
Perle (Az 3951)	90 1	-	-	-	90 1	5 -	-	0 -	86
Beerenfarbe R ≈ Rouge (Rot)	•			•					•
Siegerrebe (Az 7957)	0 39	· -		-	0 39	- 3	-	0 .	0 37
•								-	-

ha

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (St and 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		F	RB Unterfi	ranken					
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									٠
Silvaner, Blauer	1	-	-	-	1	-		-	1
Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Cantaro (Wü B 55-8-53)	1 0	- - - -	- - -	- - - -	0 1 0 21	- - 3	- - - -	0 1 - 4	1 1 0 21
Weißweinrebsorten zusammen	5 398	-	-	•	5 398	128	. 2	104	5 376
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39) Domina (Gf IV 25-7N) Dornfelder (We S 341) Färbertraube Helfensteiner (We S 5332) Limberger, Blauer Müllerrebe Portugieser, Blauer Saint Laurent	102 0 42 6 -	-	-	-	1 102 0 42 6 - 0 0 46 46 47	0 2 0 0 0 0 0 1 2 2	1 - 0 0	0 14 - 10 1 0 - 3 6	1 115 0 52 6 0 0 0 483 51
Versuchsanbau: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Carmina (Gf IV 26-4N)	0	- - - , -	-	:	0 0 1 4	- - - 3	- - 0 -	:	0 0 1 0
Rotweinrebsorten zusammen	249	-	-	-	249	10	2	35	276
Keltertraubensorten insgesamt	5 647	-	-	-	5 647	138	3	139	5 651
		, F	RB Mittelf	ranken					
<u>Weißweinrebsorten:</u> Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)				·					
Albalonga (Wü B 51-2-1) Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Faberrebe (AZ 10375) Kerner (We S 25-30) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Ortega (Wü B 48-21-4) Reichensteiner (Gm C/D 18-92) Rieslaner (N I 11-17) Riesling, Weißer Scheumsbe (AZ S 88)	169	-	-	-	1 31 - 2 14 1 169 0 0	0		0 0 1 7 - 0	1 31 0 2 14 1 176 0 0
Scheurebe (Az S 88)	42 0	-	-	-	42 0	0	-	0	43 0

ha

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
			RB Mitteli	franken					
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)	i								
Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)	3 0	-	-	-	3 0	-	-	-	3 0
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Traminer, Roter	1	-		-	1	-	-	-	1
Weißweinrebsorten zusammen	273	-	-	-	. 273	1	-	8	280
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh	0	-	-	-	0	-	-	_	0
Burgunder, Blauer Spät Domina (Gf IV 25-7N)	1 -	-	-	-	1	0	-	1 0	1 0
Dornfelder (We S 341)	0	-	-	-	0	-	-	-	0
Müllerrebe Portugieser, Blauer	0	-	-	-	0 0	-	-	-	0 0
Rotweinrebsorten zusammen	2	-	-	-	2	0	-	1	2
Keltertraubensorten insgesamt	274	-	-	-	274	1	-	9	282
Weißweinrebsorten: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)			Ubrige Ge	biete			·		
Bacchus (Gf 33-29-133) Elbling, Weißer Kerner (We S 25-30) Mariensteiner (Wü B 51-7-3) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Ortega (Wü B 48-21-4)	0 0 - 0 18 0	- - - -	- - - - - -	- - - -	4 0 0 - 0 18 0	000	0 - - - - -	-	4 0 0 0 - 18 0
Silvaner, Grüner	0	-	-	-	0	-	٠.	-	0
Perle (Az 3951)	0				0				•
Weißweinrebsorten zusammen	24	_	_	-	_	-	-	-	0
Rotweinrebsorten:  Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)	24	•	-	-	24	0	0	0	25
Burgunder, Blauer Spät	4	-	-	-	4	-	- -	-	4
Domina (Gf IV 25-7N) Müllerrebe	0	-	-	-	0	-	0	-	0 0
Rotweinrebsorten zusammen	4	_	_	-	4	_	0	_	4
Keltertraubensorten insgesamt	28	-	-	_	28	0	. 0	0	28
			Hessen						
Weißweinrebsorten:	,				•				
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)			,						
Arnsburger (Gm 22-74) Bacchus (Gf 33-29-133)	0 <b>4</b>	1	•	-	0 4	- 0	- -	-	0

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (St and 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
			Hesser						
Weißweinrebsorten:									
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Burgunder, Weißer Ehrenfelser (Gm 9-93) Faberrebe (AZ 10375) Gutedel, Weißer Huxelrebe (AZ 3962) Kanzler (Az 3983) Kerner (We S 25-30) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Nobling (Fr. 128-40) Optima (Gf 33-13-113) Ortega (Wü B 48-21-4) Osteiner (Gm 9-97) Reichensteiner (Gm C/D 18-92) Riesling, Weißer Scheurebe (Az S 88) Silvaner, Grüner Würzer (Az 10487)	8 66 2 0 1 3 60 0 214 0 5 0 3 12 2 731 19 44	1 4 1 - 0 2 0 19 - 0 0 0 2 73 1 3	00-11	1 0	8 62 1 0 1 2 58 0 198 0 5 0 3 10 2 756 18 43	1 3 0 0 0 4 - 18 - 1 0 1 85 1		3 	10 58 1 0 1 2 55 0 180 0 4 0 3 9 2 770 16 40 0
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	37	2	-	1	36	2	0	-	34
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)									
Schönburger (Gm 15-114)	2	0	-	-	2	. 0	-	-	2
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Traminer, Roter	14	. 3	-	0	. 11	1	-	0	11
Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Chardonnay	1 0 4 0 0 0 0 0 9	1 0 114			1 0 2 0 0 0 0 0 9	2 0 0 - - - - 122	-	- - - - - - 104	2 0 2 0 0 0 0 9
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39) Domina (Gf IV 25-7N) Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4) Heroldrebe (We S 130) Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37) Saint Laurent	0 228 0 0 1 3 0 14 13 2	3 - - 0 - 0	1	0 21 - 0 1 - 0 0	0 247 0 0 2 4 0 14 13 3	3 0 0 0 0	- - - 0 - - 0	0 18 - 0 1 - 0 0 0	1 262 0 0 2 5 0 14 13 3

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
			Hesser	1					
Sonstige note Rebsorten	3	-	-	-	3	-	-	-	3
Rotweinrebsorten zusammen	265	3	1	24	287	3	0	20	304
Keltertraubensorten insgesamt	3 505	117	7	124	3 519	125	1	124	3 519
		Anbaugebie	et Hessiso	he Bergst	raße				
Weißweinrebsorten: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Ehrenfelser (Gm 9-93) Faberrebe (AZ 10375) Huxelrebe (AZ 3962) Kanzler (Az 3983) Kerner (We S 25-30) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Optima (Gf 33-13-113) Osteiner (Gm 9-97) Riesling, Weißer Scheurebe (Az S 88) Silvaner, Grüner Würzer (Az 10487)	2 2 11 0 0 1 14 0 66 0 0 217 9 30	- 0 - - 0 3 3 - 6 0 2	1	1 - 7	2 2 11 0 0 1 15 - 66 0 0 219 9 30 0	- - - - - - 5 - - 9 0		0 - 0 - 2 - 2 - 2	2 4 11 0 0 0 15 0 61 0 220 9 30
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	27	1	-	1	26	1	-	-	25
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Traminer, Roter	6	0	-	-	6	-	-	-	6
Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Chardonnay Sonstige weiße Rebsorten	- 0	•	-	-	0	-	-	0	0 0
Weißweinrebsorten zusammen	387	13	3	10	388	16	0	13	385
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh Burgunder, Blauer Spät Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4) Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37) Sonstige rote Rebsorten	0 7 1 0 2 2		1 0 -	1 0 -	0 9 2 0 2 2	0		1 0 - 0	0 10 2 0 2 3
Rotweinrebscrten zusammen	13	_	1	1	15	0	-	2	16
Keltertraubensorten insgesamt	400	13	4	12	403	16	0	14	401
		Anba	ugebiet R	heinaau					
Weißweinrebsorten: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Arnsburger (Gm 22-74) Bacchus (Gf 33-29-133)	0	1	-	 -	0 2	ō	-	-	0 2

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
	<u> </u>	Anba	ugebiet l	Rheingau		1,	<u> </u>		
Burgunder, Weißer	6	1	-	1	6	1	-	1	6
Ehrenfelser (Gm 9-93)		4 1	-	0	51 1	3 0	-	-	48 1
Gutedel. Weißer	_	-	-	_	ō	-	-	-	0
Huxelrebe (AZ 3962)		-	-	-	1	0	-	•	. 0
Kanzler (Az 3983) Kerner (We S 25-30)		0 2	0	-	2 43	4	_	0	40
Morio-Muskat (Gf. I 28-30)		-	-	-	0	-	-	-	0
Müller-Thurgau	148	16	-	1	132	13	-	-	119 0
Nobling (Fr. 128-40) Optima (Gf 33-13-113)	0 5	0		-	0 4	ī	-	_	3
Ortega (Wü B 48-21-4)		ő	-	-	. 0	-	-		0
Osteiner (Gm 9-97)	3	0	-	-	3	0	-	ī	3
Reichensteiner (Gm C/D 18-92) Riesling, Weißer		2 67	3	- 87	10 2 537	76	0	89	2 550
Scheurebe (Az S 88)		0		-	9	1	-		8
Silvaner, Grüner	14	2	-	0	13	3	-	-	10
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	10	1	-	0	10	1	0		9
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)									
Schönburger (Gm 15-114)	2	0	-	-	2	. 0		-	2
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Traminer, Roter	8	3	-	0	5	1	-	0	5
Versuchsanbau:				•					
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									*
Chardonnay	. 1		-	1	2	-	-	0	
Forta (GF 31-15-100)	0 4	ī	-	-	0 2	0		-	0 2
Gutenborner (Gm C/D 17-52) Oraniensteiner (Gm 11-34)		-	-	. · -	ō	-	-	-	0
Rabaner (Gm 22-73)	.   0	-	-		0	-	-	-	. 0
Thurling (Az 4612)		-	-	-	0	-	-	-	0
Sonstige weiße Rebsorten		0	-	-	9	-	_	-	9
Weißweinrebsorten zusammen	2 853	101	3	90	2 845	106	1	92	2 831
Rotweinrebsorten:									
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh	. 0	-	_	. 0	0	-		0	0
Burgunder, Blauer Spät	221	3	· -	20	238	. 3		17	
Deckrot (Fr 119-39)	0	-	-	 	_	0	-	-	_
Domina (Gf IV 25-7N)	:  0	_	-	. <b>-</b>	Ō	-		-	. 0
Dunkelfelder (Gm V 4-4)	. 3	0			_	0		1	. 5 . 0
Heroldrebe (We S 130)		0			_	- 0		. 0	
Rotberger (Gm 3-37)	. 11	-		. 0	11	C	ı <b>-</b>		- 11
Saint Laurent Sonstige rote Rebsorten	.  2	-		· 1	3		. 0		) 3 · 3
Rotweinrebsorten zusammen	252	. 3	; (	) 23	272	3	3 0	18	3 287
Keltertraubensorten insgesamt	. 3 106	104	, 3	3 112	3 117	110	) 1	. 110	3 118

_									
Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Nor	drhein-Wes	stfalen					
Weißweinrebsorten:	ı								
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Ehrenfelser (Gm 9-93) Kerner (We S 25-30) Müller-Thurgau Optima (Gf 33-13-113) Ortega (Wü B 48-21-4) Riesling, Weißer Scheurebe (Az S 88)	2 5 1	-		0	1 2 5 1 1 7 1	0	-	- - - - -	1 2 5 1 1 7
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	1	-	-	-	0	-	-	-	0
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Traminer, Roter	1	•	-	-	1	-	-	-	1
Weißweinrebsorten zusammen	18	-	-		18	-	-	-	18
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Spät  Domina (Gf IV 25-7N)  Dornfelder (We S 341)  Dunkelfelder (Gm V 4-4)  Portugieser, Blauer	0 0 0 0 1	- - - -	-	- - -	1 0 0 - 1	- - - - -	-	- - - 0	1 0 0 - 1
Rotweinrebsorten zusammen	1	•			2	-	-	-	2
Keltertraubensorten insgesamt	l 19	-	-	-	20	-	-		20
Market and a second			Rheinland	I-Pfalz					
Weißweinrebsorten: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Albalonga (Wü B 51-2-1) Arnsburger (Gm 22-74) Augusta Luise (Wü B 48-12-8) Auxerrois Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Dalkauer (G B I) Ehrenfelser (Gm 9-93) Elbling, Weißer Faberrebe (AZ 10375) Findling Fontanara (Wü B 51-4-10) Freisamer (Fr 21-5) Gutedel, Weißer Hölder (WE S 397) Huxelrebe (AZ 3962) Juwel (WE S 378) Kanzler (Az 3983) Kenner (WE S 25-30) Mariensteiner (Wü B 51-7-3) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Muskateller, Gelber Muskat-Ottonel Nobling (Fr. 128-40) Optima (Gf 33-13-113) Ortega (Wü B 48-21-4)	18 3 0 6 2 840 439 16 380 1 073 2 008 36 2 15 1 7 1 563 29 60 6 173 16 1 886 15 435 16 1 886 1 13 406 1 188	2 	3 3	- - 10 63 - 1 16 5 0 - - 17 0 0 6 7 1 11 208 1	16 3 0 6 2 811 489 15 369 1 069 1 964 2 14 1 7 1 535 30 56 6 129 16 1 782 15 122 17 12 393 1 183	1 	1 1 1 4 0 0 0 0 0 0 0 0	0 16 69 - 0 19 3 - - 9 0 - 15 234 2	15 3 0 6 2 784 547 15 361 1 065 1 927 35 2 13 1 7 1 503 30 55 6 096 1 687 14 945 19 10 11 687 14 945 19 10 11 10 11 10 12 10 13 10 14 10 16 10 16 10 16 10 16 10 17 10 18 10 1

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		F	Rheinland-	-Pfalz					
Osteiner (Gm 9-97)	3 167 317 6 14 584 3 687 2 5 835	0 2 7 1 317 106 0 297	5	586 24 124	2 165 311 5 14 857 3 605 2 5 663	2 6 - 294 94 - 219	- - - 5 -	0 1 1 507 24 0 122	2 163 306 7 15 076 3 535 2 5 568
Veltliner, Grüner	2 115	0 1	-	ī	1 116	0	ī	2	117
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	830 15	48 2	-	16 -	798 14	33 1	-	16	781 13
Beerenfarbe RS ≈ Rosé (Rosee)									
Jubiläumsrebe (24-125)	114 52	0 6 1	-	0	107 52	4 2	-	0	104 50
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Elbling, Roter Gutedel, Roter Malvasier, Früher Roter Muskateller, Roter Siegerrebe (Az 7957) Traminer, Roter	0 10 0 207 383	- 0 - 6 11		- - 0 3 27	0 10 1 204 399	0 10 19	-	0 1 21	0 10 1 194 401
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Silvaner, Blauer	0	-	-	-	0	-	-		0
Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Aris (Sbl 2-19-58) Breidecker Cantaro (Wü B 55-8-53) Castor (B 7-2) Chardonnay Comtessa (GF 35-26-139) Diana (Gf 30n-8-127) Edelsteiner (Weiß I) Elegancia (Wü B 55-9-24) Forta (GF 31-15-100) Gloria (Gf 30n-9-130) Grando (Wü B 55-8-59) Gutenborner (Gm C/D 17-52) Kernling (13 A 80) Malingre, Früher Gelber Markant (Az 4701) Montagna (Wü B 51-4-5) Multaner (Gm 10-54) Muskabona (Wü B 40-10-2) Neuburger Noblessa (Gf 32-16-74) Oraniensteiner (Gm 11-34) Orion (GF GA 58-30) Ortlieber, Gelber Osiris (WÜ B 51-8-28) Phönix (Gf GA 49-22)	0 -4 3 -6 7 0 1 1 1 2 0 1 1 0 4	0000	00	-	0 1 1 2 0 1 1	00	-		0 1 1 0 10 2 2 0 4 3 6 7 0 1 1 1 2 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0 1 0

ha

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		F	Rheinland.	-Pfalz					
Pollux (GF B 6-18)	4 2 1	-	-	-	4 2 1	1	-	- - 0	4 2 1
Senator (Lersch I)		-	- -	-	1 2 2	-	-	-	1 2 2 1
Sisi (Wù B 48-13-56)	1 0 7	0 - 0	-	- - -	1 0 7	-	- - -	-	1 0 7
Wannerrebe (33-10) Sonstige weiße Rebsorten	0 195	3	0	2	0 194	2	-	ō	0 193
Weißweinrebsorten zusammen	60 223	1 790	13	1 209	59 655	1 533	27	1 128	59 278
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39) Domina (Gf IV 25-7N) Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4) Färbertraube Heroldrebe (We S 130) Limberger, Blauer Müllerrebe Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37) Saint Laurent Samtrot Trollinger, Blauer  Versuchsanbau: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)  Carmina (Gf IV 26-4N) Kolor (FR 71-39) Sulmer (We S 351) Zweigeltrebe Sonstige rote Rebsorten	14 1 268 11 25 1 037 76 1 189 2 66 3 832 13 24 1 6	1 10 0 0 6 1 1 -7 -3 3 92 0 0 0	11	2 167 - 2 170 17 - 5 - 20 2533 0 9 - 0	14 1 425 11 26 1 203 92 1 1 186 2 83 3 993 13 33 1 6	0 9 1 0 7 7 1 1 - 8 8 3 0 0	1 0 0	2 122 0 2 99 9 - 3 3 - 17 114 - 8 - -	15 1 539 10 29 1 296 100 1 182 2 98 4 025 13 41 1 6
Rotweinrebsorten zusammen	6 589	122	3		7 117	111	2	382	7 390
Keltertraubensorten insgesamt	66 812	1 913	17	1 855	66 773	1 645	30	1 511	66 668
<u>Weißweinrebsorten:</u> Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)		,	Anbaugebi	et Ahr					
Bacchus (Gf 33-29-133)	1 0 0 8 42 1 1 1 0 51		-	- - 0 1 0 0 0	1 0 0 8 41 1 1 0 50	- - 0 1 - - - 1	-	- - 0 1 - - - 0	1 0 0 8 41 1 1 0 50
Beerenfarbe G = Gris (Grau) Ruländer	1	-	-	-	1	-	-	-	1

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
			Anbaugebi	et Ahr					
Versuchsanbau:	1								
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Malingre, Früher Gelber Sonstige weiße Rebsorten		-	-	-	0	-	-	-	. 0
Weißweinrebsorten zusammen	107	4	-	2	106	2	-	1	105
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39) Domina (Gf IV 25-7N) Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4) Müllerrebe Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37)	238 0 6 16	1 4 - 0 - - 2 0	- - - -	1 8 - 1 0 - 1	9 242 0 6 17 2 0 95 1	1 - 0 0 - - 1	-	1 5 - 1 0 0 0	10 246 0 6 18 2 0 94
Versuchsanbau: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Carmina (Gf IV 26-4N)	0 1	- - -	- - -	- - -	0 0 1 2	-	-	· -	0 0 1 2
Rotweinrebsorten zusammen	372	7	-	11	376	3	-	7	380
Keltertraubensorten insgesamt	479	10	-	13	482	5	0	8	485
		Anba	ugebiet M	ittelrhein	ı				
<u>Weißweinrebsorten:</u> Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)					•				
Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Ehrenfelser (Gm 9-93) Faberrebe (AZ 10375) Freisamer (Fr 21-5) Gutedel, Weißer Huxelrebe (AZ 3962) Kanzler (AZ 3983) Kerner (We S 25-30) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Nobling (Fr. 128-40) Optima (Gf 33-13-113) Ortega (Wü B 48-21-4) Osteiner (Gm 9-97) Regner (Az 10378) Reichensteiner (Gm C/D 18-92) Riesling, Weißer Scheurebe (Az S 88) Silvaner, Grüner Weitzliner, Grüner	1 3 2 0 0 2 0 36 0 65 0 4 1 0 0 1 513 6 7		- - - - -	00-	6 1 3 2 0 0 2 0 36 0 63 0 4 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	0 0 0 0 0 - - 1 2 - 0 - 0 - 0 - 1 5 0 0	-	0	6 1 3 2 0 0 2 0 36 0 61 0 4 1 0 0 1 504 5 6 0 0
Beerenfarbe G = Gris (Grau)			÷						
Ruländer	3	-	_	0	3	. 0	-	-	3

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
,		Anbai	ugebiet Mi	ittelrhei	1				
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)	•								
Schönburger (Gm 15-114)	0	-	-	-	0	-	-	-	. 0
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Siegerrebe (Az 7957) Traminer, Roter	0 1	-		:	0	:	-	-	0 1
<pre>Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)</pre>	•								
Malingre, Früher Gelber Oraniensteiner (Gm 11-34) Sonstige weiße Rebsorten	0 0 1	:	- - -	- - -	0 0 1	- - -	- - -	- -	0 0 1
Weißweinrebsorten zusammen	655	14	-	8	648	19	-	. 9	638
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Spät Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4) Heroldrebe (We S 130) Müllerrebe Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37)	18 1 1 0 0 6 0	0 0 - - 1	- - - - -	1 1 0 0 - 0	19 2 1 0 0 6 0	0	-	2 0 0 0	21 2 1 0 0 6 0
Versuchsanbau: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Sonstige rote Rebsorten	0		-	-	0	•	-	-	0
Rotweinrebsorten zusammen	27	1	-	3	29	1	-	3	31
Keltertraubensorten insgesamt	681	15	· •	11	678	20	-	12	670
Weißweinrebsorten: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)		Anbauget	oiet Mosel	-Saar-Ruv	ver				
Arnsburger (Gm 22-74) Auxerrois Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Ehrenfelser (Gm 9-93) Elbling, Weißer Faberrebe (AZ 10375) Findling Fontanara (Wü B 51-4-10) Hölder (WE S 397) Huxelrebe (AZ 3962) Juwel (We S 378) Kanzler (AZ 3983) Kerner (We S 25-30) Mariensteiner (Wü B 51-7-3) Müller-Thurgau Muskateller, Gelber Optima (Gf 33-13-113)	0 2 241 12 13 1 073 6 29 1 0 9 5 0 958 0 2 2 924 - 173	- 6 - 0 22 0 1 - 0 - 0 8 8 - 0 6 9	33	- 1 3 - 16 - 0 - - 0 - - 0 - 29 -	2 236 15 13 1 069 6 29 1 0 8 5 - 959 0 2 2 886	- 10 0 0 27 0 1 - 1 - 12 - 0 65 -	- 0 0 4 - - - - 4 - - - 3	0 2 5 - 19 - - 0 - 7 - 25 0 0	0 2 228 20 13 1 064 5 28 1 0 8 5 - 958 0 2 2 849 0 153

ha

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
	·	Anhaugel	viet Mose	l-Saar-Ruw	uar	· · · · · · ·	L		
Weißweinrebsorten:	ı	Aibaugei	ret mose	1-3001-NU	<b>4</b> C1				
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Ortega (Wü B 48-21-4) Osteiner (Gm 9-97) Regner (Az 10378) Reichensteiner (Gm C/D 18-92) Riesling, Weißer Scheurebe (Az S 88) Silvaner, Grüner Würzer (Az 10487)	0 2 76 6 768 10 2	-	4	0 - 0 140 - -	, -	7 - 3 156 1 - 0	- - 1	0 - 1 131 - 0	106 0 2 73 6 761 9 2
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	6	-	-	1	7	0	-	0	7
Beerenfarbe RS ≈ Rosē (Rosee)									
Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)		0	-	:	1	:	-	-	1
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Siegerrebe (Az 7957) Traminer, Roter	0 0	<del>-</del>	-	- 0	0	- 0	-	0	0 0
Versuchsanbau:									
Beerenfarbe β = Blanc (Weiß)									
Aris (Sbl 2-19-58)	0 - 1 1 3 3 0		-		0 0 0 1 1 3 3 0 0 1 - 1 3 0 0 20				0 0 0 1 1 3 3 0 0 1 1 3 0 0
Weißweinrebsorten zusammen	12 467	246	. 10	200	12 430	298	12	189	20 12 333
Rotweinrebsorten:  Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)		2.0	••	200		230		103	-1 300
Burgunder, Blauer Früh Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39) Domina (Gf IV 25-7N) Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4) Heroldrebe (We S 130) Müllerrebe Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37)	0 0 1 2	- 0 - - - 0 0		12 - 0 0 0 0	0 45 0 2 4 0 - 1 2	- 0 - - - - - -	- - - - - - - 0	0 13 - 1 1 0 - 0 0	0 58 0 2 6 0 - 2 3

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Anbaugel	oiet Mose	I-Saar-Ruv	ver				
<u>Versuchsanbau:</u> Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Sonstige rote Rebsorten	0	-	-	-	0	-	-	0	0
Rotweinrebsorten zusammen	42	1	0	14	56	0	0	16	73
Keltertraubensorten insgesamt	12 509	248	11	214	12 486	299	13	206	12 406
			\nbaugebi	et Nahe					
<u>Weißweinrebsorten:</u> Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Albalonga (Wü B 51-2-1) Arnsburger (Gm 22-74) Auxerrois Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Dalkauer (G B I) Ehrenfelser (Gm 9-93) Faberrebe (AZ 10375) Freisamer (Fr 21-5) Hölder (WE S 397) Huxelrebe (AZ 3962) Juwel (We S 378) Kanzler (AZ 3983) Kerner (We S 25-30) Mariensteiner (Wü B 51-7-3) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Muskateller, Gelber Muskat-Ottonel Nobling (Fr. 128-40) Optima (Gf 33-13-113) Ortega (Wü B 48-21-4) Regner (AZ 10378) Reichensteiner (Gm C/D 18-92) Riesling, Weißer Scheurebe (AZ S 88) Silvaner, Grüner Würzer (AZ 10487)	0 2 257 63 4 42 121 5 0 53 2 3	2 2 2 2 3 0 1 1 40 0 2 2 - 1 1 0 0 2 2 4 3 0 0			0 0 2 258 67 4 42 119 4 0 52 2 3 394 0 37 1 137 2 0 1 1 43 28 5 8 1 156 306 539 0 24	2 2 2 0 0 - 2 0 3 3 - 1 34 1 1 0 0 - 2 21 5 28 - 0	1	1 3 0 0 - 0 2 15 - 0 36 2 5	0 0 2 257 70 3 42 117 4 0 51 2 3 393 393 36 1 120 2 2 8 1 170 303 516 6 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9
Beerenfarbe G = Gris (Grau)				. •					
Ruländer	97 1	2 0	-	1 -	96 1	4 -	-	1 -	93
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)									
Jubiläumsrebe (24-125) Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)	0 6 4	0 -	=	-	0 5 4	:	- - -	-	0 5 4
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Siegerrebe (Az 7957) Traminer, Roter	16 15	0	-	0 1	15 16	0 1	-	0 1	15 16

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Ai	nbaugebiet	. Nahe					
Versuchsanbau:	1		<b>-</b>						
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Castor (B 7-2)	0 0 0 0 0 0 0 0 0	- - - - - - - - - 0 107	-	0	0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 0 6			- 0 - - - - - - - - - - - - - - - - - -	0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 0 6
Rotweinrebsorten:									
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Früh Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39) Domina (Gf IV 25-7N) Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4) Heroldrebe (We S 130) Müllerrebe Portugieser, Blauer Rotberger (Gm 3-37) Saint Laurent	70 0 5 53 6 0 4 82 2	0	- - - -	10 - 1 10 2 - - 4	80 0 5 63 8 0 4 85 2	0		0 7 - 0 5 1 - 1 5	0 88 0 5 69 9 0 5 89 2 0
<u>Versuchsanbau:</u>									
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Sonstige rote Rebsorten	10	-	-	-	10	-	•	-	10
Rotweinrebsorten zusammen	232	1	-	28	260	2	0	20	278
Keltertraubensorten insgesamt	4 636	110	-	112	4 638	108	4	88	4 621
		An	baugebiet	Rheinhess	sen				
Weißweinrebsorten:		7							
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Albalonga (Wü B 51-2-1)  Arnsburger (Gm 22-74)  Augusta Luise (Wü B 48-12-8)  Auxerrois  Bacchus (Gf 33-29-133)  Burgunder, Weißer  Dalkauer (G B I)  Ehrenfelser (Gm 9-93)  Faberrebe (AZ 10375)  Findling  Fontanara (Wü B 51-4-10)  Freisamer (Fr 21-5)  Gutedel, Weißer  Hölder (WE S 397)  Huxelrebe (AZ 3962)	2 0 1 1 893 137 12 110 1 563 7 1 8 0	2 - - 23 3 1 1 28 - - 0 0	-	- - 4 14 - - 4 - - -	12 2 0 1 1 874 148 11 108 1 539 7 1 8 0 4 848	0 - 0 20 2 0 1 1 22 - 0 0	1 00	12 24 - 0 3 3 - -	170 11 107

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Ant	augebiet	Rheinhess	sen				
Juwel (We S 378)			-	0	18 36	- 0	-	-	18 36
Kanzler (Az 3983) Kerner (We S 25-30)	2 173	22	1	25	2 177	18	0	24	2 183
Mariensteiner (Wü B 51-7-3) Morio-Muskat (Gf. I 28-30)	739	1 42	-	- 6	7 704	0 36	-	- 8	7 676
Müller-Thurgau	5 939	226	1		5 814 2	155 0	4	150	5 813 2
Muskateller, Gelber		_	-	-	0	0	, =	-	0
Nobling (Fr. 128-40)		0 5	- -	0	8 151	0 7	-	0	7 145
Ortega (Wü B 48-21-4)	670	9	-	9	670	14	0	5	661
Osteiner (Gm 9-97)		0 2	-	0	1 152	1	-	. 0	1 - 151
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)	186	2 1	-	0	184 3	2	-	1 -	183 3
Rieslaner (N I 11-17)	1 869	44	0	132	1 957	28	3	130	2 062
Scheurebe (Az S 88)		48	-		2 086 1	53	<u>-</u>	19	2 052 1
Silvaner, Grüner	3 488	174 0	0		3 391 1	120 0	1 -	91 -	3 362 1
Veltliner, Grüner		1	-	1	80	0	-	1	81
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									•
Ruländer Septimer (Az 3952)		18 0	-	3 -	315 11	14 1	-	7 -	309 10
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)									
Jubiläumsrebe (24-125) Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)	91	0 4 0	- - -	0	4 88 34	2	-	- - -	4 85 33
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)			•						
Gutedel, Roter		- 0	0	-	0 9	- 0	-	0	0 9
Malvasier, Früher Roter Muskateller, Roter	0	-	-	-	0	-	-	-	0
Siegerrebe (Az 7957) Traminer, Roter		- 3	-	1 3		3 4		. 0 4	120 91
Versuchsanbau:									
Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Breidecker	1	-	-	_	1	-	-		1
Chardonnay	.] 1	-	-	0	1	-	-	1	1 2 0
Comtessa (GF 35-26-139) Diana (GF 30n-8-127)		-	- -	-	0	-		<u>-</u>	0
Edelsteiner (Weiß I)	. 0	-	-	-	Ŏ	-	-	-	Ö
Forta (GF 31-15-100)	. 2	-	-	-	2 2 2	-	-	-	0 2 2 2 1
Gutenborner (Gm C/D 17-52) Kernling (13 A 80)	.   2	<b>-</b>	<del>-</del>	. <u>.</u>	2 1	0	<u>-</u>	<del>-</del> -	2
Markant (Az 4701)	. 0	-	-	- -	0	-	-	-	0
Montagna (Wü B 51-4-5)		-	-	- -	0 1	-	-	-	0
Neuburger	.   0	_	-	-	0	-	· -	-	0
Noblessa (Gf 32-16-74) Orion (GF GA 58-30)	i	-		-	1	-	-	ō	-
Osiris (Wü B 51-8-28)		0	-	- -	0	-	-	0	1
Pollux (GF B 6-18)		· -	-		ī	-	-		ī

Rebsorte	Erhebung 1989/90	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be-	Fort- führung 1990	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be-	Fort- führung 1991
	(Stand 31.8.89)		•	pflanzt	(Stand 31.8.)		priumzu	pflanzt	(Stand 31.8.)
	•	Ant	augobi et	Dhoimhan					
Rabaner (Gm 22-73)	1 0	Ant	augebiet	Rheinhess					_
Ruling (We S 385)	1	-	-	-	0 1 0	-	-	-	0 1
Sirius (Gf GA 51-27)	0		_	-	0	_	-	_	0
Sisi (Wü B 48-13-56)	1 4	0	-	-	1	-	-	-	1
Sonstige weiße Rebsorten	123	0	-	0	4 123	1	-	-	4 122
Weißweinrebsorten zusammen	23 106	685	2	409	22 832	524	9	486	22 802
Rotweinrebsorten:									
Beerenfarbe $N = Noir (Schwarz)$		,							
Burgunder, Blauer Früh	4	-	-	0	4	0	-	1	5
Burgunder, Blauer Spät Deckrot (Fr 119-39)	420 8	2	-	49	<b>46</b> 8 8	3 1	0	33 0	498 7
Domina (Gf IV 25-7N)	8	0	-	1	9	0	-	1	9
Dornfelder (We S 341) Dunkelfelder (Gm V 4-4)	436 25	2 0	1	63 3	497 28	2	1	33	530
Färbertraube	1	-	_	-	1	-	-	2	29 1
Heroldrebe (We S 130)	47	1	-	0	46	1	-	1	46
Limberger, Blauer	2 14	0	-	2	2 17	0	-	- 5	2 22
Portugieser, Blauer	1 371	22	1	110	1 461	20	-	51	1 491
Rotberger (Gm 3-37)	8 2	-		-	8	-	•	-	8
Samtrot		-	-	0	2 1	-	-	1	. 4 1
Trollinger, Blauer	3	-	-	-	3	-	-	-	3
Versuchsanbau:									
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Kolor (FR 71-39)	0	_	_	<b>-</b> ,	0	_	-	_	0
Sonstige rote Rebsorten	6	-	-	0	6	-	-	1	6
Rotweinrebsorten zusammen	2 356	28	1	229	2 557	28	1	130	2 661
Keltertraubensorten insgesamt	25 462	714	4	637	25 389	. 553	10	616	25 464
	ı	Anba	ugebiet R	heinpfalz					
Weißweinrebsorten: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Albalonga (Wü B 51-2-1)	4	. 0	_	_	4	0			2
Arnsburger (Gm 22-74)	0	-	_	-	0	-	-	-	3 0
Auxerrois	1	0	-	-	1	-	-	-	1
Burgunder, Weißer	443 225	9	-	2 40	436 257	10 8	-	0 37	426 286
Ehrenfelser (Gm 9-93)	211	11	-	0	201	7	-	ő	195
Elbling, Weißer Faberrebe (AZ 10375)	316	18	-	- 0	- 298	16	-	0	0 201
Findling	0	-	-	-	0	0	-	-	281 0
Fontanara (Wü B 51-4-10) Freisamer (Fr 21-5)	0 2	- 0	-	-	0 1	- 0	-	-	0
Gutedel, Weißer	1	-	-	0	1	-	-	-	1
Hölder (WE S 397)	3 643	0	-	=	2	-		-	2
Juwel (We S 378)	643 5	23	-	5 -	624 5	20	-	2	606 5
Kanzler (Az 3983)	18	2	-	-	16	1	-	-	16
Kerner (We S 25-30)	2 605 8	80 0	-	30 1	2 555 9	53 0	-	16 -	2 518 8
Morio-Muskat (Gf. I 28-30)		71	-	4	1 039	72	-	7	974

ı									
Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Aı	nbaugebiei	t Rheinpfa	alz				
Müller-Thurgau	5 308	185	-	- 58	5 182	163	-	43	5 061
Muskateller, Gelber	12	-	-	1	13	0	-	1	14 1
Muskat-Ottonel		0		-	4	0	_	• -	4
Optima (Gf 33-13-113)	29	2		0		2	-	0	25
Ortega (Wü B 48-21-4)		11		9	370 0	7	-	6	369 0
Osteiner (Gm 9-97)	5	1	-	-	4	0	-	. <b>-</b>	4
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)	46	3		-	43 3	2	-	1	41 4
Rieslaner (N I 11-17)	4 247	113		267	_	73	ī	202	4 531
Scheurebe (Az S 88)	1 244	54	-	7	1 197	35	-	3	1 165
Silcher (We S 377)	1 770	0		20	1 1 725	71	0	0 27	1 1 681
Silvaner, Grüner	1 779	93 0		39 -	10	1	•	-	10
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer Septimer (Az 3952)	393 3	28 1		11	376 2	15 0	-	8 -	370 2
Beerenfarbe RS = Rosé (Rosee)									
Perle (Az 3951) Schönburger (Gm 15-114)	15 13	2		-	13 12	1 1		0	12 11
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)									
Malvasier, Früher Roter		-	-	-	0	-	-	-	0
Muskateller, Roter	64	- 2	-	0 2		- 6	-	0	0 58
Traminer, Roter	276	8		23		14		16	294
Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)				•					
Silvaner, Blauer	0	-	-	-	. 0	-	-	-	0
Versuchsanbau: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)									
Castor (B 7-2)		-	-	-	0	-	-	-	0
Chardonnay		-	-	3	4	-	-	3	7 1
Diana (Gf 30n-8-127)	i	_	-	-	i	-	_	<u>-</u>	1
Forta (GF 31-15-100)		0		-	1	-	-	-	1
Gloria (Gf 30n-9-130)		0		-	1	0	-	-	1
Kernling (13 A 80)	2	-	-	0	2	-		-	2
Malingre, Früher Gelber		-	-		0	-	-	<u>-</u>	0 0
Markant (Az 4701)	1	_	_	_	1	-	-	-	1
Multaner (Gm 10-54)	1		-	-	1	-	-	-	1
Muskabona (Wü B 40-10-2) Neuburger		-	-	-	0	-	-	-	1
Noblessa (Gf 32-16-74)	Ō	-	-	<b></b>	0	-	-	-	. 0
Orion (GF GA 58-30)		-	<u> </u>	-	3	-	-	-	3 1
Pollux (GF B 6-18)	_	-	_		4	-		-	4
Rabaner (Gm 22-73)		•	-	-	1 0	0	-		0 0
Ruling (We S 385)	1 .	-	_	- -	. 0	-	_	-	0
Siegfriedrebe (Fs 4-201-39)			-	· -	1		-	-	1

Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
		Ar	nbaugebiet	: Rheinpfa	alz				
Sirius (Gf GA 51-27)	0	- - 3	-	- - 1	2 0 44	- - 1	- - -	-	2 0 43
Weißweinrebsorten zusammen	19 485	731	0	506	19 261	581	1	373	19 053
Rotweinrebsorten:  Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)  Burgunder, Blauer Früh  Burgunder, Blauer Spät  Deckrot (Fr 119-39)  Domina (Gf IV 25-7N)  Dornfelder (We S 341)	489 3 4	- 4 0 - 4	0 -	- 86 - 0 96	0 571 3 4 619	- 4 - - 5	- - - 1	- 62 - 1 58	0 628 3 5 673
Dunkelfelder (Gm V 4-4)  Färbertraube  Heroldrebe (We S 130)  Limberger, Blauer  Müllerrebe  Portugieser, Blauer  Rotberger (Gm 3-37)  Saint Laurent  Trollinger, Blauer	43 0 141 0 46 2 275 1 22 3	1 - 6 - 3 67 - 0 0	-	11 - 5 - 18 137 0 9	53 0 140 0 61 2 345 1 31	60	0	10 58 - 7	59 0 136 0 69 2 343 1 . 38
Versuchsanbau: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)				•					
Kolor (FR 71-39)		0	- - -	- 0	1 1 5	0 - -	- - -	- - 3	0 1 8
Rotweinrebsorten zusammen	3 561	86	0	363	3 839	79	1	207	3 968
Keltertraubensorten insgesamt	23 046	816	1	868	23 100	661	2	580	23 022
			Saarla	and					
Weißweinrebsorten: Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)	<b>!</b>								
Auxerrois Bacchus (Gf 33-29-133) Burgunder, Weißer Elbling, Weißer Kerner (We S 25-30) Morio-Muskat (Gf. I 28-30) Müller-Thurgau Muskat-Ottonel Optima (Gf 33-13-113) Riesling, Weißer	7 0 1 52 2 0 13 0 0	2 0 1 - - 0 0	-	- - 14 - - 5 - -	5 - - 66 2 - 18 - -	3 - 2	-	3 0 1 - 0 0 0 0	8 0 1 63 2 0 16 0 0
Beerenfarbe G = Gris (Grau)									
Ruländer	5	-	-	1	6	-	-	-	- <b>6</b>

1									
Rebsorte	Erhebung 1989/90 (Stand 31.8.89)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1990 (Stand 31.8.)	Gerodet	Neube- pflanzt	Wieder- be- pflanzt	Fort- führung 1991 (Stand 31.8.)
			Saarl	and					
Beerenfarbe R = Rouge (Rot)	1								
Traminer, Roter	0	0	-	-	-	-	-	0	.0
Weißweinrebsorten zusammen	81	4	-	20	97	5	-	5	97
Rotweinrebsorten: Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)									
Burgunder, Blauer Spät	1	-	-	1	2	-	-	, <b>-</b>	2
Rotweinrebsorten zusammen	1	-	-	1	2	. •	-	•	2
Keltertraubensorten insgesamt	82	4	-	21	99	5	-	5	99

Rebsorte	Kate-1) gorie 1 2	Be- stockte Reb- fläche	Einge- schultes Blind- holz	Anwuchs	Einge- schulte Ver- edlungen	Anwuchs	Wurzel- ballen (Karto- nagen)	Anwuchs
	3	ha	Stück	*	Stück	8	Stück	8
			Bundesgebie	et .				
Albalonga (Wü B 51-2-1)	1	0	- -	-	3 000	75 5.0	400	-
Auxerrois	1	-	-	-	7 650 -	5 9 -	400 400	75 75
Parabus (GC 22 20 122)	2	0	-	-	7 650	59	-	-
Bacchus (Gf 33-29-133)	1	2 0	100	95 -	251 931 49 964	59 62	2 586 131	98 100
	2	2	100	95	201 967	59	2 455	98
Chardonnay	1	0	-	-	24 600 12 530	55 49	1 400	75 
Ententerset (Gm 3-33)	1	0	=	-	1 500	58	-	-
Dibling Dates	2 2	0	-	-	11 030	48	-	-
Elbling, Roter Elbling, Weißer	2	1	3 400	- 59	42 630 130 860	50 54	670	- 53
Faberrebe (Az 10375)	2	0	-	-	29 740	47	160	100
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	1 2	0. 0.	-	-	5 000	45	-	
Findling	2	0	-	_	24 740 6 400	<b>47</b> 53	160 500	100 48
111011111	1	0	-	-	4 000	54	-	-
Cutodal Pater	2	0	-	-	2 400	50	500	48
Gutedel, Roter	2	1		-	50 430 147 068	59 65	6 825	100
decider, were	1	0	- -	-	60 899	67	-	
Huxelrebe (Az 3962)	2	1	_	-	86 169 74 395	64 48	1 350	100
nuxeriebe (AZ 330Z)	1	0	-	-	9 900	46	-	-
Kerner (We S 25-30)	2	1	2 550	55	64 495	48	1 350	100
Refflet (Ne 8 25-30)	1	1	-	-	531 514 117 285	52 52	5 953	89 -
Maria Markat (GE T 20 20)	2	2	2 550	55	414 229	52	5 953	89
Morio-Muskat (Gf I 28-30)	1	1 0	-	= -	181 279 19 700	49 49	1 000	100
	2	1	-	-	161 579	49	1 000	100
Müller-Thurgau	1	21 7	24 300	53	3 109 701 1 027 041	54 52	36 915 4 000	88 94
	2	14	24 300	53	2 082 660	54	32 915	87
Muskateller, Gelber	1	0	-	-	35 551 1 828	63 70	-	=
	2	0		-	33 723	62	-	· -
Muskateller, Roter	1	0	-	-	4 035 2 385	64 71		-
·	2	ŏ	-	-	1 650	53	-	-
Nobling (Fr 128-40)	2	. 0	-	-	9 688	74	-	-
Optima (Gf 33-13-113)	1	0	<del>-</del> -	-	8 850 7 200	47 47	300	100
	2	0	-	-	1 650	45	300	100
Ortega (Wü B 48-21-4)	1	1	<del>-</del> -		115 355 15 <b>4</b> 75	49 54	12 450	100
	2	Ť	-	-	99 880	48	12 450	100
Osteiner (Gm 9-97)	1	0	-	-	2 625	75	-	-
Regner (Az 10378)	2	0	-	-	4 480	47		-
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)	1	0 0	-	-	73 040 20 500	46 45	1 800	56 -
	2	0	-	-	52 540	46	1 800	56
Rieslaner (Wü N I 11-17)	1	0	_	-	42 144 41 514	62 62	1 325 1 325	100 100
	2	0	-	-	630	50	-	-
Riesling, Weißer	1	43 5	59 840 -	56 -	6 639 827 817 426	53 54	50 765 5 350	77 75
	2	39	59 840	56	5 822 401	53	45 415	78
Ruländer	. 1	3 0	-	-	657 649 51 976	56 47	1 620 700	89 75
	2	1	-	-	283 172	56	920	100
Sahauraha (Az S 99)	3	2	-	-	322 501 292 341	57 51	2 630	100
Scheurebe (Az S 88)	1	1	Ξ	-	74 029	51 50	2 639 482	100 100
_ , _ ,	2	1	_	-	218 312	50	2 157	100
Schönburger (Gm 15-114)	2 2	0	-	_	43 575	48	2 200	100
Siegerrebe (Az 7957)	4 ,	11	-	-	41 118 1 539 642	48 52	2 200 6 053	100 100
	1	5	-	-	714 005	53	1 581	100
Traminer Poter	2	6 1	-	-	825 637 254 156	52 54	4 472	100 91
Traminer, Roter	1	0	-	•	254 156 22 460	54 56	688 250	75
Total About and a second and	2	1	-	-	231 696	54	438	100
Weißburgunder	1	10 3	-	-	1 446 395 484 787	56 53	4 194	77 <del>-</del>
	2	7	-	-	961 608	57	4 194	77
Würzer (Az 10487)	2	0	_	_	24 530	46	825	100

<sup>1)</sup> Kategorie: 1 = Basispflanzgut u. Vorstufenpflanzgut, 2 = zertifiziertes Pflanzgut, 3 = Standardpflanzgut.

Rebsorte	Kate-1) gorie	Be- stockte Reb- fläche	Einge- schultes Blind- holz	Anwuchs	Einge- schulte Ver- edlungen	Anwuchs	Wurzel- ballen (Karto- nagen)	Anwuchs
	2 3	ha	Stück	*	Stück	8	Stück	8
								l
		Früheres	Bundesgebie	et				
Burgunder, Blauer Früh		0	_	-	8 000	55	165	100
	1 2	0	-	-	4 500 3 500	58 51	165	100
Burgunder, Blauer Spät		14	1 250	75	2 259 329 372 754	56 57	16 404	93
	1 2	12	1 250	75	1 886 575	56	16 404	93
Deckrot (Fr 119-39)	1	0	-		10 244 354	77 50		-
	2	Ö	· _	-	9 890	78	-	-
Domina (Gf IV 25-7N)	1	0	-	-	48 282 17 594	50 70	504	100
	2	0	-	<del>-</del>	30 688	70	504	100
Dornfelder (We S 341)	1	4 0	3 350	75 -	617 <b>4</b> 71 27 800	50 53	6 437 -	98
•	2	4	3 350	75	589 671	50	6 437	98 87
Dunkelfelder (Gm V 4-4)	1	0	-	-	51 550 10 000	50 52	1 250 650	75
	2	0	<del>-</del> -	-	41 550 3 230	49 56	600	100
Helfensteiner (We S 5332)	1	Ó	_	-	1 300	61	-	-
Heroldrebe (We S 130)	2	0 0	-	<del>-</del> .	1 930 46 672	53 51	500	100
HeroIdrebe (we 5 130)	1	ō	-	-	600 46 072	61 51	500	100
Limberger, Blauer	2	0 1	-	-	288 725	56	-	-
Dimberger, brader	1 2	0 1	_	- -	36 190 252 535	60 55	-	-
Müllerrebe	2	2	-	-	259 907	56	2 500	100
nutreitese in the second secon	1 2	1	-	-	69 750 103 990	58 52	2 500	100
	3	0	-	-	86 167	59	-	-
Portugieser, Blauer	1	5 1	_	-	758 21 <b>4</b> 152 030	50 <b>4</b> 7	18 946	100
•	2	4	-	-	606 184	51	18 940	100
Rotberger (Gm 3-37)	1	0	_	-	52 185	50	1 000	75 -
Saint Laurent	1	0	-	-	6 400	50 50	-	-
Samtrot	2	0	-	_	45 785 87 104	54	-	_
Samtiot	1 2	0	_	-	14 800 72 304	55 54	-	-
Trollinger, Blauer	-	2	-	-	400 765	56	-	-
	1 2	1 1	-	-	239 225 161 540	55 57	-	-
Neuzüchtungen	2	0	_	-	3 000	60	-	-
Sonstige Rebsorten	1	0	-	-	. 10 426 7 126	55 55	15 386 15 386	75 75
	2	0	-	=	3 000	55	13 300	
Insgesamt	3	0 136	- 94 790	<b>-</b> 56	300 20 743 833	55 54	205 704	87
Inagesant	1 2	31 103	94 790	56	4 539 522 15 795 343	54 54	32 655 173 049	80 89
	3	2	-	-	408 968	57	-	-
			-Württember	ġ				
Auxerrois	2	0	-	-	3 500 700	60 59	-	-
Findling	1	0	-	_	4 000	54	-	_
Gutedel, Roter	2	0	-	-	33 930	65	-	-
Gutedel, Weißer	1	1 0	-	-	134 068 56 499	67 69	-	-
	2	1	-	-	77 569	66	-	-
Kerner (We S 25~30)	1	0	-	-	110 845 53 895	58 57	<del>-</del> -	-
	2	0	-	-	56 950	59		-
Morio-Muskat (Gf I 28-30)	2	0 4	-	-	4 775 660 754	54 63	-	- -
Müller-Thurgau	1	1	-	-	120 597	66	-	-
Muskateller, Gelber	2	, 3 0	-	-	540 157 12 650	62 73	. <del>-</del>	_
endanterier, derber	1 2	0	. <u>-</u>	-	1 828 10 822	70 73	- -	-
Muskateller, Roter		0	-	-	4 035	64		_
	1 2	0	-	-	2 385 1 650	71 53	<del>-</del>	_
Nobling (Fr 128-40)	2	. 0	-	-	9 688	74	-	-
Ortega (Wü B 48-21-4)	2	0	-	-	1 000	54	-	-

Kategorie: 1 = Basispflanzgut u. Vorstufenpflanzgut,
 2 = zertifiziertes Pflanzgut,
 3 = Standardpflanzgut.

Rebsorte	Kate-1) gorie 1 2	Be- stockte Reb- fläche	Einge- schultes Blind- holz	Anwuchs	Einge- schulte Ver- edlungen	Anwuchs	Wurzel- ballen (Karto- nagen)	Anwuchs
,	3	ha	Stück	8 .	Stück	*	Stück	8
		_			,			
			-Württember					
Riesling, Weißer	1	4	-	- -	975 936 81 020	57 64	-	-
Ruländer	2	4 2	-	<del>-</del>	894 916 386 151	56 58	-	_
Ruidinei	2 3	0 2	-	-	63 650	62	-	-
Scheurebe (Az S 88)	2	0	-	<del>-</del>	322 501 4 585	57 66	. <del>.</del>	-
Silvaner, Grüner		1	-	-	126 292	62	-	-
	1 2	0 1	-	-	17 780 108 512	63 62	_	-
Traminer, Roter		0	-	-	65 651	66	-	-
	1 2	0	-	-	22 460 · 43 191	56 71	-	-
Weißburgunder	•	4	-	_	587 856	61	-	-
	1 2	1 3	-	-	103 879 483 977	62 61	-	-
Burgunder, Blauer Früh	Ť	0	-	-	3 900	59	-	<b>+</b> ·
Burgunder, Blauer Spät	1	7 1	-	-	1 153 300 131 590	61 68	-	-
	2	6	-	-	1 021 710	60	-	-
Deckrot (Fr 119-39)	1	0 0	-	-	10 244 354	77 50	-	
5-13-2 (5-0.341)	2	0	-	-	9 890	78	-	- '
Dornfelder (We S 341)	1	0	-		29 650 6 100	57 63	<del>-</del>	-
Dunkal falder (Cm V 4-4)	2	0	-	-	23 550 1 200	55 60	-	-
Dunkelfelder (Gm V 4-4)	2	0	_	-	3 230	56	_	-
	1 2	0	-	-	1 300 1 930	61 53	-	-
Heroldrebe (We S 130)	2	0	-	_	5 292	. 57	_	_
	1 2	0	-	-	600 4 692	61 57	-	-
Limberger, Blauer	-	1	_	-	288 725	56		-
•	1 2	0 1	-	-	36 190 252 535	60 55	<del>-</del> -	-
füllerrebe		2	-	-	198 107	56	-	-
	1 2	1	-	- '	69 750 69 640	58 53	-	-
	3	0	-	-	58 717	57	-	-
Portugieser, Blauer	1	0 0	-	-	49 018 2 050	59 63	-	-
2-4	2	0	-	-	46 968	59 54	-	-
Samtrot	1	0	-	-	87 104 14 800	55	=	-
Frollinger, Blauer	2	0 2	-	-	72 304 400 415	54 56	-	
irorringer, Brauer	1	1	-	-	239 225	55	-	-
Insgesamt	2	1 28	_	_	161 190 5 356 601	57 59		-
insgesame	1 2	5 21	-	-	970 202 4 005 181	61 59	-	-
	3 .	2	-	-	381 218	57		-
•								
			Bayern					
Albalonga (Wü B 51-2-1)	, 1	0	-	-	3 000	75	-	-
Bacchus (Gf 33-29-133)	1	1 0	-	-	128 038	69	1 106	100 100
	2	1	-	=	36 454 91 584	68 70	131 975	100
Kerner (We S 25-30)	1	0 0	-	-	18 226 4 000	65 65	443	100
	2	Ö	-	-	14 226	65	443	100
Müller-Thurgau	1	3 1	-	-	361 123 158 569	70 70	8 756 3 000	100
·	2	2	· <b>-</b>	-	202 554	70	5 756	100
Muskateller, Gelber	2 1	0	-	-	5 801	80	-	-
Ortega (Wü B 48-21-4)	1	0 0	-	-	2 075 2 625	80 75	-	<u>-</u>
Rieslaner (Wü N I 11-17)	1	0	-	-	32 764	65	1 325	100
Riesling, Weißer		1	_	_	152 372	69 65	1 532	100
	1 2	0 1	-	·	25 186 127 186	65 70	1 532	100
Ruländer	1	0	-	-	42 783 1 376	70 70	<u>-</u>	-
ļ	2	0	-		41 407	70	-	_ =
Scheurebe (Az S 88)	1	0	-		29 066 6 569	74 70	584 482	100 100
		ŏ			22 497	75	102	100

<sup>1)</sup> Kategorie: 1 = Basispflanzgut u. Vorstufenpflanzgut, 2 = zertifiziertes Pflanzgut, 3 = Standardpflanzgut.

Rebsorte	Kate-1) gorie 1 2	Be- stockte Reb- fläche	Einge- schultes Blind- holz	Anwuchs	Einge- schulte Ver- edlungen	Anwuchs	Wurzel- ballen (Karto- nagen)	Anwuchs
·	3	ha	Stück	8	Stück	8	Stück	*
	•	1	Bayern					
Silvaner, Grüner	1	3 2	-	_	281 575 191 025	68 68	1 538 841	100 100
	2	1	-	,-	90 550	68	697 438	100 100
Traminer, Roter	2	0 1	-	_	83 669	75	500	100
wethoury under	1 2	0	-	-	13 667 70 002	75 75	500	100
Burgunder, Blauer Früh	2	0	-	-	-	-	165	100
Burgunder, Blauer Spät	1	0	-	-	45 446 23 924	65 65	78 <b>4</b>	100
	2	. 0	-	-	21 522	65	784	100
Domina (Gf IV 25-7N)	1	0 0	-	-	47 732 17 594	70 70	504 -	100
	2 2	0	-	-	30 138 1 202	70 75	504	100
Dornfelder (We S 341)	3	0	-	-	13 050	80	-	-
Portugieser, Blauer	2	0	-	-	30 691	70	-	
Insgesamt	1	12 5	-	-	1 281 238 518 828	70 68	17 675 5 779	100 100
	2	7	- -	-	749 360 13 050	70 80	11 896	100
<b>'</b>	3	v	_		13 030			
		E.	essen					
•	1	_			_	-	400	75
Auxerrois Chardonnay	1	0		_	24 600	55	1 400	75
Ehrenfelser (Gm 9-93)	1	0	-	-	1 500	58	-	-
Kerner (We S 25-30)	2	0	-	-	2 000	62	1 000	- 75
Müller-Thurgau	ţ	0	-	-	24 000 19 800	68 68	1 000 1 000	75
Disaling Waisen	2	0 6	-	-	4 200 797 895	68 62	5 350	- 75
Riesling, Weißer	1 2	2 5	-	-	206 995 590 900	62 62	5 350	75
Ruländer	2	. 0	-	_	5 700	56	700	75
	1 2	0		-	3 100 2 600	56 56	700	75 -
Scheurebe (Az S 88)	2	0	-	-	800	54	_	-
Schönburger (Gm 15-114)	2	0	-	-	1 500	57	-	-
Silvaner, Grüner	1 .	0	_	- '	14 500	69 -	- 250	75
Traminer, Roter	•	. 0	_	-	45 894	58	-	-
	1 2	0 0	-	-	28 794 17 100	58 58	<del>-</del>	-
Burgunder, Blauer Früh		0	-	-	2 400	52 52	_	<u>-</u>
	1 2	0	-	-	600 1 800	52	-	-
Burgunder, Blauer Spät	1	1 0	-	_	155 200 50 050	56 56		-
	2	1	-	-	105 150	56	-	-
Dornfelder (We S 341)	2 1	0	-	-	2 600 2 000	65 62	- 650	- 75
Dunkelfelder (Gm V 4-4)	1	0	-	<del></del>	1 400	68	-	-
Rotberger (Gm 3-37)	1	· <del>-</del>	-	<del>-</del> , -	-	-	1 000	75
Saint Laurent	2 .	0	- '	-	1 800	58	-	- -
Neuzüchtungen	2	0 0 -	-	-	3 000 10 426	60 55	15 386	75
Sometige Reporter	1 2	0	-	-	7 126 3 000	55 55	15 386	75
·	3	0	-	-	300	55	<u>.</u>	
Insgesamt	1	9 3	= '	-	1 097 215 360 465	61 61	26 136 26 136	75 75
	2 3	6 0	-	_	736 450 300	61 55	-	-
		Rhein	land-Pfalz					
Auxerrois	2	0	100	- 05	4 150 123 193	59 48	- 1 480	- 97
Bacchus (Gf 33-29-133)	1	1 0	100	95 -	13 510	45	-	-
Ehrenfelser (Gm 9-93)	2	1 0	100	95 -	109 683 11 030	49 48	1 480	97 -
Elbling, Roter	2	0	_	-	42 630	50	-	-
Elbling, Weißer	2	1.	3 400	59	130 860	54	670	53

<sup>1)</sup> Kategorie: 1 = Basispflanzgut u. Vorstufenpflanzgut, 2 = zertifiziertes Pflanzgut, 3 = Standardpflanzgut.

Rebsorte	Kate-1) gorie 1 2	Be- stockte Reb- fläche	Einge- schultes Blind- holz	Anwuchs	Einge- schulte Ver- edlungen	Anwuchs	Wurzel- ballen (Karto- nagen)	Anwuchs
	3	ha	Stück	8	Stück	8	Stück	*
		Rhein	land-Pfalz					
Faberrebe (Az 10375)					20.740		4.0	400
raberrebe (AZ 10373)	1 '	0	-	-	29 740 5 000	47 45	160	100
Findling	2	0	-	-	24 740	47	160	100
Gutedel, Roter	2	0	_	-	2 400 16 500	50	500 6 825	48
Gutedel, Weißer	. *	0	_	-,	13 000	48 45	6 825	100
	1	0	-	-	4 400	45	_	-
Huxelrebe (Az 3962)	2	0	_	-	8 600 74 395	45 48	1 350	100
nuxerrebe (AZ 3702)	1	0	-	-	9 900	46	-	-
F (W- C 25 20)	2	1	-	-	64 495	48	1 350	100
Kerner (We S 25-30)	1	3 1	2 550	55 -	400 443 59 390	49 47	· 5 510	88
	2	2	2 550	55	341 053	50	5 510	88
Morio-Muskat (Gf I 28-30)	1	1 0	-	-	176 504 19 700	49 49	1 000	100
	2	1	-	-	156 804	49	1 000	100
Müller-Thurgau	1	14 5	24 300	53	2 063 824 728 075	48 46	27 159	84
	2	ğ	24 300	53	1 335 749	49	27 159	84
Muskateller, Gelber	2	0	-	-	17-100	49	-	-
Optima (Gf 33-13-113)	1	0	-	-	8 850 7 200	47	300	100
	2	Ö	-	-	1 650	47 45	300	100
Ortega (Wü B 48-21-4)		1	-	-	112 280	48	12 450	100
	1 2	0 1	-	-	13 400 98 880	50 48	12 450	100
Regner (Az 10378)	2	0	-	-	4 480	47	-	_
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)		0	-	-	73 040	46	1 800	56
ļ	1 2	0	-	-	20 500 52 540	45 46	1 800	- 56
Rieslaner (Wü N I 11-17)		0	-	-	9 380	50		_
	1 2	0 0	-	-	8 750 630	50 50	<u>-</u> .	-
Riesling, Weißer	-	32	59 840	56	4 713 624	50	43 883	- 77
	1 2	3 29	59 840	56	504 225	49		-
Ruländer	2	1	J9 640 -	-	4 209 399 223 015	50 <b>4</b> 9	43 · 883 920	77 100
	1	0	-	-	47 500	46		-
Scheurebe (Az S 88)	2	1 2	-	-	175 515	50	920	100
Schediebe (AZ 5 00)	1	1	· <u>-</u>	-	257 890 67 460	48 48	2 055	100
5-1-7-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-	2	1	. <del>-</del>	-	190 430	47	2 055	100
Schönburger (Gm 15-114)	2	0	_	-	42 075	48	-	-
Silvaner, Grüner	. 4	7		_	41 118 1 117 275	48 47	2 200 . 4 515	100 100
billydner, draner	1	3	-		490 700	47	740	100
Traminer, koter	2 2	<b>4</b> 1	-	-	626 575	48	3 775	. 100
Weißburgunder	. 2	5	_	-	188 505 728 976	50 49	3 694	74
we about guide!	1	2	<b>-</b> .	-	338 447	49	-	-
Würzer (Az 10487)	2	3	-	-	390 529	49	3 694	74
Burgunder, Blauer Früh	2	0	_	-	24 530 1 700	46 50	825 -	100
Burgunder, Blauer Spät	-	6	1 250	75	905 383	49	15 620	93
,	1 2	1 5	-	-	167 190	47	-	-
Domina (Gf IV 25-7N)	2	0	1 250	75 -	738 193 550	50 50	15 620	93
Dornfelder (We S 341)	2	4	3 350	75	584 019	50 50	6 437	98
John Leider (we B 311)	1	0	_		21 700	50	-	-
Dunkelfelder (Gm V 4-4)	2	<b>4</b> 0	3 350	75	562 319	50	6 437	98
Dunkerreider (Gm v 4-4)	1	Ō	-	-	48 350 8 000	49 50	600	100
	2	0	-	-	40 350	49	600	100
Heroldrebe (We S 130)	2	0	-	-	41 380	50	500	100
Müllerrebe	1	0	-	-	48 750	49	2 500	100
	2 3	0 0	_	-	34 350 14 400	49 50	2 500	100
Portugieser, Blauer	-	5	_	_	677 105	48	18 940	100
	1 2	1 4	-	<u>-</u>	148 580	47	-	.=
Saint Laurent	4	4	-		528 525 50 385	49 50	18 940	100
	1	Ō	-	-	6 400	50	-	-
Trollinger Player	2 .	. 0	. <del>-</del>	-	43 985	50	-	-
Trollinger, Blauer Insgesamt	2	0 87 .	- 94 790	- 56	350 13 008 779	45 49	161 893	88
Insgesame	1 2	18	-	-	2 690 027	47	740	100
		69	94 790	56	10 304 352	50	161 153	88

<sup>1)</sup> Kategorie: 1 = Basispflanzgut u. Vorstufenpflanzgut, 2 = zertifiziertes Pflanzgut, 3 = Standardpflanzgut.

Lfd. Nr.	Rebsorte	Stand 1.7.90	Rodungen	Neubepflanzt
	<u> </u>			Früheres Bundes
1	Berlandieri x Riparia Kober 5 BB	13	1	_
2	Berlandieri x Riparia Kober 125 AA	13	2	-
3	Binova	1	-	-
4	Börner Gm NA 5153-54	0	-	
5	Geisenheim 26	8 5	-	-
6 7	5 C Geisenheim 5 C Gm	0	<u> </u>	_
8	Selektion Oppenheim 4 (SO 4)	7	0	_
9	Sori	Ú	-	-
10	Sorisil N II 75-21	0	-	-
11	Teleki 8 B	0	-	-
12	Sonstige Unterlagssorten	2	_	-
13	Insgesamt!	50	3	-
				Baden-
14	Berlandieri x Riparia Kober 5 BB	9	1	- -
15	Berlandieri x Riparia Kober 125 AA	10	2	<del>-</del>
16	Binova	0	-	-
17	Geisenheim 26	3 0	<del>-</del>	<del>-</del>
18 19	5 C Geisenheim 5 C Gm	<del>-</del>	<u>-</u>	_
20	Selektion Oppenheim 4 (SO 4)	1	0	_
21	Insgesamt	23	3	-
				Anbaugebiet:
2.0	Deuterates a Discuss Makes E DD		•	
22 23	Berlandieri x Riparia Kober 5 BB Berlandieri x Riparia Kober 125 AA	4 C	- -	<u>-</u>
24	Binova	0 .	<del>-</del>	_
25	Geisenheim 26	3	-	-
26	Selektion Oppenheim 4 (SO 4)	1	_	_
27	Insgesamt	8	-	-
				Anbaugebiet:
28	Berlandieri x Riparia Kober 5 BB	5	1	_
29	Berlandieri x Riparia Kober 125 AA	10	ż	-
30	5 C Geisenheim 5 C Gm	0	-	-
31	Riparia x Rupestris 3309 Couderc	· -	-	· <del>-</del>
32	Selektion Oppenheim 4 (SO 4)	0	0	-
33	Insgesamt	15	3	-
				Бау
34	Berlandieri x Riparia Kober 5 BB	0	-	-
35	Selektion Oppenheim 4 (SO 4)	1	-	-
36	Sorisil N II 75-21	0	-	-
37 38	Sonstige Unterlagssorten Insgesamt	2	-	- -
-	indy country	J		
3.0	Declaration Discrete Value 5 DD			Hes
39	Berlandieri x Riparia Kober 5 BB	0	-	-
40 41	Berlandieri x Riparia Kober 125 AA Geisenheim 26	0	_	<u>-</u>
42	5 C Geisenheim 5 C Gm	0	_	_
43	Riparia x Rupestris 3309 Couderc	ő	_	-
44	Selektion Oppenheim 4 (SO 4)	Ō	<b>-</b> .	_
45	Sori	0	-	_
46	Teleki 8 B	0	-	-
47 48	Sonstige Unterlagssorten Insgesamt	0 1	<del>-</del> .	- -
••		·		Rheinland-
49	Berlandieri x Riparia Kober 5 BB	4	-	- Miciliana-
50	Berlandieri x Riparia Kober 125 AA	3	_	_
51	Binova	ĭ	_	-
	Börner Gm NA 5153-54	0	. <b>-</b>	•
52	Caicanhaim 26	5	-	_
53	Geisenheim 26			
53 54	5 C Geisenheim 5 C Gm	5	-	-
53			- -	-

Kategorie: 1 = Basispflanzgut u. Vorstufenpflanzgut, 2 = zertifiziertes Pflanzgut, 3 = Standardpflanzgut.

# Unterlagenschnittgärten

nd .91	1	Kategorie <sup>1)</sup>	· [	
·····	·	2	3	Lfd. Nr.
	3	8	<u>-</u>	1 1
	1	Ő	Ξ.	3
	0 1	<del>-</del> 7	- -	4 5
	1	4	<u>-</u>	2 3 4 5 6 7
	5	3	<u>-</u>	8
		- -	<u>-</u> -	9 10
	Ō	-	-	11
	17	31	<u>-</u>	12 13
	2	6	<b>-</b> ,	14
	0	_	-	15 16
	1	2	-	17 18
	0	-	-	19
	0 4	1 16	_	20 21
	1	3	-	22
	<del>-</del> 0	<u>-</u> '	<b>-</b>	23 24
	1	2	<del>-</del>	25
	2	6	<del>-</del>	26 27
	1	3	<del>-</del> -	28 29
	-	0	-	30
	0	_ 0	-	31 32
	2	10	-	33
	0	_	-	34
	0		<u>-</u> -	35
	2 3	ò	•	35 36 37 38
	0	-	· <del>-</del>	39
	0	<del>-</del> -	- -	40
	0	-		42
	0	-		43
	0	<u>-</u>	<u>-</u> -	45
	0	-	-	39 40 41 42 43 44 45 46 47 48
	1	-	<del>-</del>	1 48
	1	2	<u>-</u>	1 40
	1 1	2	- -	50
	1 0	0	- -	51 52
8	0	5	-	49 50 51 52 53 54 55 56 57
	1 0	<b>4</b> -	-	54
		2	<del>-</del>	56
		2 1 0 1 1 1 0 5 0 0 0 2 2 17 2 1 1 0 0 0 4 4 1 1 0 0 0 0 2 2 3 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2 9 1 0 0	1 0 0

# Fachserie 3: Land- und

# Forstwirtschaft, Fischerei

### Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen statistischen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

## Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

#### 2.1: Betriebe

### 2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In jährlicher Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In zweijährlicher Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

#### 2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

## 2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

## 2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

#### 2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

# 2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

#### 2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung.

#### 2.3: Technische Betriebsmittel

In dreijährlicher Erscheinungsfolge bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

### 2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet jährlich die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

### 2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

# Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

## 3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

## 3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

## 3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem jährlichen Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert.

## 3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet jährlich über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

### 3.1.4: Baumobstflächen

Aus den fünfjährlichen Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

### 3.1.5: Rebflächen

Dieser jährliche Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

## 3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in vierjährlicher Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

## 3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

### 3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem zweijährlich erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

#### 3.2: Pflanzliche Erzeugung

#### 3.2.1: Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben -

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

#### 3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Weinmenge und ihre Verarbeitung.

#### 3.2.3: Weinbestände und Lagerbehälter

Jährlich ein Bericht über die Ergebnisse der Weinbestände und Lagerbehälter nach kleineren und größeren Verwaltungsbezirken.

## Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahresheft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel sowie Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung.

#### 4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.).

#### 4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischgewinnung (vierteljährlich)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)4.3: Fleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

### 4.5: Hochsee- und Küstenfischerei; Bodenseefischerei

Die Monats- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

### Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

## 5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in vierjährlichem Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

## 5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 vierjährlich bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

## Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

### Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1981/82 Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1981/82

### Systematiken

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



# STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Statistisches
Statistisches
Jahrbuch
1992



Where to find what

# Statistical Yearbook 1992

for the Federal Republic of Germany for Foreign Countries

Statistisc for die Bug

Statistisches Jahrbuch 1992 für die Bundesrepublik Deutschland

764 Seiten, DM 120,- ISBN 3-8246-0238-5

Statistisches Jahrbuch 1992 für das Ausland

376 Seiten, DM 51,- ISBN 3-8246-0239-3

Beide Bände in einer Kassette zum Vorzugspreis von DM 150,-

ISBN 3-8246-0237-7

